

AUSGABE

20



WALDENBUCH

DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



Freitag, 17. Mai 2024

STADT NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER STADT WALDENBUCH

1. Narrenzunft "DNT" Waldenbuch-Glashütte 1985 e.U. | www.facebook.com/nz.dnt | www.nz-dnt.de

11 Uhr

**Fassanstich mit den Böllerschützen
des Schützenvereins Waldenbuch**

Mit allerlei Speis und Trank

**Schweinehals und
Rote vom Grill
Halbe Hähnchen
Kaffee und Kuchen
Pommes u.v.m.**

Es spielen die

**Lührles
Brothers**



19. Mai 2024

Brunnenstraßen Hocketse



**Mit Musik von
Peter Anders**

Wir freuen uns auf:

**Kinderbasteln mit Silke,
den Motorradclub Airfield Chapter Böblingen,
die Schlepperfreunde Waldenbuch**

und natürlich auf die Open Air-Party mit



DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Bekanntmachungen Seite 2
Notdienste Seite 7
Veranstaltungen Seite 12

Kirchliche Nachrichten Seite 28
Vereinsnachrichten Seite 32
Parteien Seite 43





Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Waldenbuch

Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS vom 07.05.2024

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juni 2023 in Verbindung mit § 34 Absatz 8 des Feuerwehrgesetzes (FwG) in der Fassung vom 2. März 2010 hat der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch am 07. Mai 2024 folgende Satzung über den Kostenersatz für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die Kostenersatzpflicht für die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Waldenbuch (im Folgenden Feuerwehr genannt).
- (2) Ersatzansprüche nach anderen Vorschriften bleiben unberührt.

§ 2

Aufgaben der Feuerwehr

- (1) Die Feuerwehr hat
 1. bei Schadenfeuer (Bränden) und öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten und den Einzelnen und das Gemeinwesen vor hierbei drohenden Gefahren zu schützen und
 2. zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen technische Hilfe zu leisten.

Ein öffentlicher Notstand ist ein durch ein Naturereignis, einen Unglücksfall oder dergleichen verursachtes Ereignis, das zu einer gegenwärtigen oder unmittelbar bevorstehenden Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Menschen und Tieren oder für andere wesentliche Rechtsgüter führt, von dem die Allgemeinheit, also eine unbestimmte und nicht bestimmbare Anzahl von Personen, unmittelbar betroffen ist und bei dem der Eintritt der Gefahr oder des Schadens nur durch außergewöhnliche Sofortmaßnahmen beseitigt oder verhindert werden kann.

- (2) Die Feuerwehr kann ferner durch die Gemeinde beauftragt werden
 1. mit der Abwehr von Gefahren bei anderen Notlagen für Menschen, Tiere und Schiffe und
 2. mit Maßnahmen der Brandverhütung, insbesondere der Brandschutzaufklärung und -erziehung sowie der Brandsicherheitswache.

§ 3

Kostenersatzpflicht

- (1) Einsätze der Feuerwehr nach § 2 Absatz 1 sind unentgeltlich, soweit nicht in Satz 2 etwas anderes bestimmt ist. Kostenersatz wird verlangt:
 1. vom Verursacher, wenn er die Gefahr oder den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat,
 2. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb von Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde,
 3. vom Betriebsinhaber für Kosten der Sonderlösch- und -einsatzmittel, die bei einem Brand in einem Gewerbe- oder Industriebetrieb anfallen,
 4. vom Betreiber, wenn die Gefahr oder der Schaden beim Umgang mit Gefahrstoffen oder wassergefährdenden Stoffen für gewerbliche oder militärische Zwecke entstand,

5. von der Person, die ohne Vorliegen eines Schadensereignisses die Feuerwehr vorsätzlich oder infolge grob fahrlässiger Unkenntnis der Tatsachen alarmiert hat,
6. vom Betreiber, wenn der Einsatz durch einen Alarm einer Brandmeldeanlage oder einer anderen technischen Anlage zur Erkennung von Bränden oder zur Warnung bei Bränden mit automatischer Übertragung des Alarms an eine ständig besetzte Stelle ausgelöst wurde, ohne dass ein Schadenfeuer vorlag,
7. vom Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch einen Notruf ausgelöst wurde, der über ein in einem Kraftfahrzeug installiertes System zum Absetzen eines automatischen Notrufs oder zur automatischen Übertragung einer Notfallmeldung an eine ständig besetzte Stelle eingegangen ist, ohne dass ein Schadensereignis im Sinne von § 2 Absatz 1 FwG vorlag.

In den Fällen der Nummern 1 und 5 gelten § 6 Absätze 2 und 3 des Polizeigesetzes des Landes Baden-Württemberg (PolG) entsprechend.

- (2) Für Einsätze nach § 2 Absatz 2 wird Kostenersatz verlangt. Kostenersatzpflichtig ist
 1. derjenige, dessen Verhalten die Leistung erforderlich gemacht hat; § 6 Absätze 2 und 3 des PolG gelten entsprechend,
 2. der Eigentümer der Sache, deren Zustand die Leistung erforderlich gemacht hat, oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über eine solche Sache ausübt,
 3. derjenige, in dessen Interesse die Leistung erbracht wurde,
 4. abweichend von den Nummern 1 bis 3 der Fahrzeughalter, wenn der Einsatz durch den Betrieb vom Kraftfahrzeugen, Anhängfahrzeugen, Schienen-, Luft- oder Wasserkraftfahrzeugen verursacht wurde.
- (3) Ersatz der Kosten soll nicht verlangt werden, soweit dies eine unbillige Härte wäre oder im öffentlichen Interesse liegt.

§ 4

Überlandhilfe

Bei Überlandhilfe im Sinne von § 26 FwG gilt

- der „öffentlich-rechtliche Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe innerhalb des **Landkreises Böblingen**“
- der „öffentlich-rechtliche Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe innerhalb der **Städte Filderstadts**“
- der „öffentlich-rechtliche Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe innerhalb der **Stadt Aichtal**“
- der „öffentlich-rechtliche Vertrag samt Ergänzung zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe innerhalb der **Kommune Dettenhausen**“

in seiner zum Einsatzzeitpunkt gültigen Fassungen.

§ 5

Höhe des Kostenersatzes

- (1) Der Kostenersatz wird in Stundensätzen für Einsatzkräfte und Feuerwehrfahrzeuge nach Maßgabe des § 34 Absätze 4 bis 8 FwG erhoben. Die Höhe der Kostenersatzes ergibt sich aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (2) Für die Erhebung der Kosten für Einsatzkräfte werden Durchschnittssätze festgelegt.
- (3) Für die normierten und mit diesen vergleichbaren Feuerwehrfahrzeugen gelten gemäß § 34 Absatz 8 FwG die pauschalen Stundensätze der Verordnung des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) in der jeweils geltenden Fassung. Für die übrigen Fahrzeuge ergeben sich die Kostenersatzes aus dem in der Anlage zu dieser Satzung beigefügten Verzeichnis.
- (4) Die Einsatzdauer beginnt
 1. bei den Kosten für Einsatzkräfte mit der Alarmierung (Beginn des Einsatzes) und endet nach Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft, einschließlich der notwendigen Ausräumungs- und Reinigungszeiten.

Fortsetzung Seite 4

Waldkindergarten Waldenbuch e.V.

Wir feiern unser 25-jähriges Jubiläum: Ein Fest für die ganze Familie



Programm am 09.06.2024 (Sonntag):

11:00 Uhr: Eröffnung

12:00 und 14:15 Uhr: Förster Flo nimmt euch mit in den Wald

13:30 Uhr: Brummelbutz – der letzte Bär vom Schönbuch

15:00 Uhr: Artistik und Spaß mit Robin Mehnert

Ab circa 13:00 Uhr: Waldmobil -für alle Sinne und Bastelangebot für Kinder

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wo: Waldkindergarten-Hütte, Teckstraße 16/1, Waldenbuch – www.waldwusler.de

KAMIN schloss waldenbuch GESPRÄCHE

10 Jahre
KAMINGESPRÄCHE



Prof. Christel Althaus
Vorsitzende des Landesfamilienrates Baden-Württemberg

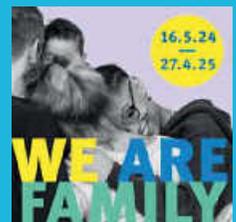


Dr. Stephanie Saleth
Leiterin Familienforschung Baden-Württemberg

WE ARE FAMILY -

Was macht eigentlich Familie zur Familie

Freitag 17. Mai 2024 | 18 Uhr



Die gesellschaftliche Wahrnehmung von Familien, vor allem aber auch deren eigene Vorstellungen, wie sie Familie leben wollen, haben sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich gewandelt. Entsprechend vielfältig sind Familienformen, Familienalltage und Lebensrealitäten von Familien. Was ist Familie und wie leben Familien heute?
Begleitend zur gleichnamigen Ausstellung im Museum

Moderation:

Dr. Markus Speidel | Leiter Museum der Alltagskultur

Wie immer können Sie gerne bei einem Gläschen Wein nach dem Vortrag im Museum weiter diskutieren.

Kartenverkauf in Waldenbuch | Eintritt 8 € | Freier Eintritt für Schüler*innen, Auszubildende, Studierende

WaldenBuchladen | Forststraße 20 | Telefon 07157/205 99

Bücherei im Städtle & EineWelt-Lädle | Auf dem Graben 23 | Telefon 07157/5351393

KULTURWERK
WALDENBUCH
www.kulturwerk-waldenbuch.de

Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch | Kirchgasse 3

lm Landesmuseum
Württemberg
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch



Fortsetzung von Seite 2

2. bei Fahrzeugen mit der Abfahrt aus dem Feuerwehrgerätehaus und endet nach der Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft einschließlich Reinigungs-, Prüfungs-, Reparatur- und sonstiger Zeiten, die sich daraus ergeben, dass Feuerwehrfahrzeuge wieder einsatzfähig gemacht werden.
- (5) Die Stundensätze werden halbstundenweise abgerechnet. Angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten auf halbe Stunden, darüber hinaus auf volle Stunden aufgerundet.
- (6) Daneben kann Ersatz verlangt werden für
1. von der Gemeinde für den Einsatz von Hilfe leistenden Gemeinde- und Werkfeuerwehren oder anderen Hilfe leistenden Einrichtungen und Organisationen erstattete Kosten,
 2. die Kosten der Sonderlösch- und Einsatzmittel nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nr.3,
 3. sonstige durch den Einsatz verursachte notwendige Kosten und Auslagen. Hierzu gehören insbesondere die durch die Hilfeleistung herangezogener und nicht durch Nr. 1 erfasster Dritter, die Verwendung besonderer Lösch- und Einsatzmittel und die Reparatur oder den Ersatz besonderer Ausrüstungen entstandenen Kosten und Auslagen.

§ 6

Entstehen, Festsetzung und Fälligkeit der Kostenschuld

- (1) Die Verpflichtung zum Kostenersatz entsteht mit Beendigung der Inanspruchnahme der Feuerwehr.
- (2) Der Kostenersatz wird durch Verwaltungsakt festgesetzt.
- (3) Der Kostenersatz wird zu dem im Kostenbescheid genannten Zeitpunkt fällig.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kostenersatzsatzung vom 23.02.2021 außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der*die Bürgermeister*in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ausgefertigt!
Waldenbuch, den 08. Mai 2024
Bürgermeisteramt

gez. Annette Odendahl
1. Bürgermeister-Stellvertreterin

Anlage zu § 5 Absatz 1 der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS vom 07.05.2024

Kostenersatzverzeichnis

1. Personalkosten

Feuerwehrangehörige (pro Person, je Stunde)	23,70 Euro
---	------------

2. Fahrzeuge

Für die genormten Fahrzeuge gelten die Pauschalsätze (Stundensätze) der Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw) vom 18.03.2016 (GBl. S. 253), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. März 2024 (GBl. 21).

Diese lauten derzeit:

1. Einsatzleitwagen ELW 1	98,00 Euro
2. Mannschaftstransportwagen MTW	34,00 Euro
3. Löschgruppenfahrzeug LF 16 + LF20	205,00 Euro
4. Drehleiter DLAK 23/12	290,00 Euro
5. Gerätewagen Logistik GW-L2	172,00 Euro

Die oben genannten Sätze gelten auch für Feuerwehrfahrzeuge, die mit den dort Genannten in ihrem taktischen Einsatzwert, ihrer zulässigen Gesamtmasse und ihrer technischen Beladung vergleichbar sind.

3. Brandsicherheitswache

Der Kostenersatz pro Feuerwehrangehörigem entspricht dem Entschädigungssatz nach der Feuerwehrentschädigungssatzung, derzeit 13,00 € je Stunde.

4. Sonstiges

Verbrauchsmaterialien und sonstige benötigte Materialien werden zusätzlich zu den entstandenen Kostenersatzten gemäß § 34 Absatz 4 Satz 3 FwG festgesetzt. Hierbei werden die tatsächlichen Kosten angesetzt. Es wird auf § 5 Absatz 6 der Satzung verwiesen.

Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Waldenbuch (Kindergartennutzungssatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit § 10 GemO, §§ 22, 24 und 90 des Sozialgesetzbuches (SGB) Achtes Buch (VIII), §§ 1 ff. des Gesetzes über die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindergärten, anderen Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege (Kindertagesbetreuungsgesetz - KiTaG), jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch am 07.05.2024 folgende

Änderungssatzung

beschlossen.

Die Satzung über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Waldenbuch (Kindergartennutzungssatzung) vom 16.05.2023, wird wie folgt geändert:

Artikel 1

Änderung der Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Waldenbuch (Kindergartennutzungssatzung)

§ 4 Abs. 7 S. 2 wird wie folgt gefasst:

„Kinder mit Behinderungen und Kinder ohne Behinderungen werden gemeinsam gefördert“.

In § 9 Abs. 2 wird das Wort „Aufnahmevertrages“ durch das Wort „Nutzungsverhältnisses“ ersetzt.

§ 13 S. 1 wird wie folgt gefasst:

„Diese Kindergartennutzungssatzung sowie die jeweiligen Regeln der einzelnen Einrichtung werden den Personensorgeberechtigten bei der Anmeldung ausgehändigt und als Bestandteil des Zulassungsbescheids für das Nutzungsverhältnis verbindlich.“

In § 13 S.3 wird das Wort „Vertragsverhältnis“ durch das Wort „Nutzungsverhältnis“ ersetzt.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 01.06.2024 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der*die Bürgermeister*in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ausgefertigt!
Waldenbuch, 08.05.2024
Bürgermeisteramt

gez. Annette Odendahl
1. Bürgermeister-Stellvertreterin

Neufassung der Gebührenordnung der Musikschule Waldenbuch

vom 07.05.2024

Die Gebührenordnung der städtischen Musikschule wird wie folgt neu verabschiedet:

§ 1

(1) Gebühren

Die Gebühr stellt eine Jahresgebühr dar. Der Schüler hat einen Anspruch auf einen wöchentlichen Unterricht, mit Ausnahme der Ferientage nach der für die allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg gültigen Regelung.

	Jahres- gebühr aktuell	Gebühr pro Monat aktuell	Jahres- gebühr 2024/25	Gebühr pro Monat 2024/25	Jahres- gebühr 2025/26	Gebühr pro Monat 2025/26
TARIF A1 Ergänzungsfächer						
1 x 45 Min./Woche	270,00 €	22,50 €	288,00 €	24,00 €	300,00 €	25,00 €
TARIF A2 Kurse						
1 x 45 Min./Woche	330,00 €	27,50 €	348,00 €	29,00 €	372,00 €	31,00 €
TARIF R Rhythmik, Musikalische Früherziehung						
1 x 45 Min./Woche	408,00 €	34,00 €	432,00 €	36,00 €	456,00 €	38,00 €
TARIF B Grundausbildung Blockflöte						
Tarif B 1 Gruppe mit 3-5 Schülern	510,00 €	42,50 €	540,00 €	45,00 €	576,00 €	48,00 €
Tarif B 2 Gruppe mit 2 Schülern	708,00 €	59,00 €	744,00 €	62,00 €	780,00 €	65,00 €
Tarif B 3 Einzelunterricht	1.482,00 €	123,50 €	1.560,00 €	130,00 €	1.644,00 €	137,00 €
TARIF C Instrumentalfach						
Tarif C 1 Gruppe mit 3-5 Schülern im Instrumentalfach	786,00 €	65,50 €	828,00 €	69,00 €	876,00 €	73,00 €
Tarif C 2 Gruppe mit 2 Schülern im Instrumentalfach	978,00 €	81,50 €	1.032,00 €	86,00 €	1.080,00 €	90,00 €
Tarif C 3 Einzelunterricht im Instrumentalfach	1.752,00 €	146,00 €	1.848,00 €	154,00 €	1.944,00 €	162,00 €
TARIF E (Erwachsenenzuschlag (als erwachsen gilt, wer das 19. Lebensjahr vollendet hat))						
<i>Der Zuschlag beträgt</i>						
1. für Schüler unter 27 Jahren	40 % der Gebühr					
2. für Schüler ab 27 Jahren	50 % der Gebühr					
TARIF L (zuzüglich 7% Mehrwertsteuer)						
1.	Leihgebühr Stufe 1					
	(minderwertige Instrumente oder Beschaffungswert bis 600 €)	102,00 €	8,50 €	108,00 €	9,00 €	114,00 €
2.	Leihgebühr Stufe 2					
	(Beschaffungswert bis 1.500 €)	138,00 €	11,50 €	144,00 €	12,00 €	156,00 €
3.	Leihgebühr Stufe 3					
	(Beschaffungswert über 1.500 €)	168,00 €	14,00 €	180,00 €	15,00 €	192,00 €
Aufnahmegebühr einmalig		10,00 €		10,00 €		10,00 €

(2) Ermäßigungen / Zuschläge

1. Geschwisterermäßigung

bei zwei angemeldeten Kindern 12 %
bei drei und mehr Kindern 25 %
der gesamten Unterrichtsgebühren

2. Ermäßigung bei Mehrfachbelegungen

Belegt ein Schüler mehrere Hauptfächer gleichzeitig, so werden ihm für jedes weitere Fach 10 % der Gesamtgebühr erlassen.

3. Zuschlag für auswärtige Schüler

Sofern bei auswärtigen Schülern die dortige Kommune keinen angemessenen Beitrag am Abmangel der Musikschule in Waldenbuch leistet, wird ein Zuschlag auf die Gebühr von bis zu 20 % erhoben.

4. Sozialpass

Nach den Richtlinien des Sozialpasses erhalten Waldenbacher Familien mit bis zu zwei Kindern eine Ermäßigung von 25 % mit drei und mehr Kindern eine Ermäßigung von 50 % Leistungen für Bildung und Teilhabe in Höhe von 10,00 € monatlich werden angerechnet.

5. Höchstsumme der Ermäßigungen

Die Summe sämtlicher Gebührenermäßigungen darf 75 % der eigentlichen Gebühr nicht übersteigen.

§ 2

Die Neufassung der Gebührenordnung tritt am 01.09.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Änderung der Gebührenordnung vom 26.04.2022 außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der*die Bürgermeister*in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ausgefertigt!
Waldenbuch, den 08.05.2024
Bürgermeisteramt

gez.
Anette Odendahl
1. Bürgermeister-Stellvertreterin

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 07.05.2024

Bekanntgaben

Leistungsschau Bonholz-Open

Die 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Anette Odendahl informierte die Mitglieder des Gemeinderates über den erfolgreichen Ablauf der Leistungsschau „Bonholz-Open“ am vergangenen

Sonntag. Trotz durchwachsenen Wetters waren zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Gewerbegebiet gekommen, um sich das vielfältige Angebot anzuschauen. Ihren besonderen Dank richtete sie an alle Gewerbetreibenden, Vereine und sonstigen Beteiligten, die zum Erfolg dieses Tags beigetragen haben.

Wahlprüfungsbescheid zur Bürgermeisterwahl

Die 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Anette Odendahl gab bekannt, dass der Prüfungsbescheid zur Bürgermeisterwahl am 17. März 2024 vom Landratsamt Böblingen zwischenzeitlich vorliegt. Aus der Wahlprüfung ergaben sich keine Beanstandungen, womit die Wahl rechtskonform durchgeführt wurde.

Haushaltserlass des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch-Steinenbronn

Die 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Anette Odendahl informierte, dass der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für den Gemeindeverwaltungsverband vom Landratsamt Böblingen für die Jahre 2024 und 2025 zwischenzeitlich genehmigt wurde.

Bauanträge

Der Gemeinderat beriet über einen Befreiungsantrag. Das gemeindliche Einvernehmen wurde hierzu einstimmig erteilt.

L 1185 Ortsdurchfahrt Waldenbuch, Nürtinger Straße - Beauftragung von Bauleistungen

Stadtkämmerer Sven Ehwald informierte die Mitglieder des Gemeinderates über den aktuellen Stand der Straßenbauarbeiten, sowohl in der Nürtinger Straße als auch in der Echterdinger Straße, da die beiden Maßnahmen aufgrund der Verkehrsbeziehung zueinander in Zusammenhang stehen. Aufgrund der Bauverzögerung im ersten Bauabschnitt der Echterdinger Straße sowie einer Erweiterung der geplanten Maßnahmen in der Nürtinger Straße muss der Zeitplan angepasst werden. In einem ersten Schritt können die Maßnahmen in der Echterdinger Straße (zwischen der Liebenaustraße und Einmündung Lerchenweg) parallel zur Nürtinger Straße (zwischen Kronenkreuzung und Esso-Tankstelle) ablaufen. Mit der Sperrung der Kronenkreuzung voraussichtlich Mitte Juni muss dann die Maßnahme in der Echterdinger Straße pausieren. In dieser Zeit sollen nun die beiden Bushaltestellen in der Liebenau barrierefrei ausgebaut werden.

Sodann fasste der Gemeinderat einstimmig entsprechend dem Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung folgenden Beschluss:

1. Für die Sanierung des Asphaltbelags der L 1185 Nürtinger Straße von der Einmündung Stuttgarter Straße bis Kreisverkehr Liebenau wird die Fa. Eurovia aus Renningen mit der Vergabesumme von brutto 223.418,63 EUR beauftragt.
2. Der Gemeinderat stimmt der in der Anlage 1 dargestellten Terminplanung für den Baustellenverlauf der Sanierung Echterdinger Straße und Sanierung Nürtinger Straße zu.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Regierungspräsidiums Stuttgart, für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen „Liebenau“ ein Angebot bei der Firma Waggershauser, Kirchheim Teck, einzuholen. Über die Vergabe entscheidet der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung.

Sanierung Gartenhallenbad Waldenbuch - Sachstand zur Ausschreibung Generalplanung

Architekt Thomas Heiberger informierte die Mitglieder des Gemeinderates über den aktuellen Stand bei der Vorbereitung einer Beauftragung der Planungsleistungen für die Sanierung des Gartenhallenbads. Bis Mitte Mai sind die Bewerber aufgefordert, ein Honorarangebot abzugeben. Die Vergabe und Beauftragung der Generalplanerleistungen ist im Juli vorgesehen. Der Gemeinderat nahm den Sachstand zur Ausschreibung Generalplanung zur Kenntnis.

Sanierungsarbeiten am Alten Rathaus - Vergabe von Architekten- u. Ingenieurleistungen

Zur Vorbereitung der Sanierung des historischen Teils des Alten Rathauses ist die Beauftragung von Architekten- und Ingenieurleistungen erforderlich.

Fortsetzung Seite 8

+ Rufnummern der Notdienste

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Waldenbuch	52 69 90
Rettungsdienst/Notarzt/Notruf	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Krankentransport	07031 19222
Tierrettung Schönbuch e.V.	0711 - 45 14 55 33

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztlicher Notdienst

Freitags 16.00 - 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter **116 117**.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des DRK unter der Nummer **116 117**.

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:

docdirekt – Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700** oder unter **docdirekt.de**.

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, **07031 6680**
 Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
 19.00 – 22.30 Uhr
 Sa., So., Feiertage: 8.30 – 22.00 Uhr
 Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer **0761 - 120 120 00**

Soziale Dienste

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich **07031 70204-50**
 Krankenpflegestation Waldenbuch **79 68**

IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, Schönbuch **07031 70204-56**

Kranken- und Altenpflegeverein

Geschäftsstelle **2 14 19**
 Nachbarschaftshilfe **53 27 91**

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage **2 14 19**

Haus an der Aich

Pflegeheim **66988-0**

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Die letztgenannte Apotheke ist die diensthabende Apotheke des Bezirks auf den Fildern.

Kostenfreie Apotheken-Hotline: 0800 0022833

Freitag, 17.05.2024:

Fleinsbach-Apotheke Bernhausen, Tel.: 0711 702111
 Talstr. 23, 70794 Filderstadt (Bernhausen)
 Flugfeld-Apotheke Böblingen, Tel.: 07031 205900
 Konrad-Zuse-Str. 14, 71034 Böblingen (Flugfeld)
 Hubertus-Apotheke Musberg, Tel.: 0711 6997690
 Filderstr. 55, 70771 Leinfelden-Echterdingen (Musberg)
 Sonnen-Apotheke Möhringen, Tel.: 0711 711166
 Filderbahnstr. 12, 70567 Stuttgart (Möhringen)

Samstag, 18.05.2024:

Alamannen-Apotheke Holzgerlingen, Tel.: 07031 689930
 Tübinger Str. 11, 71088 Holzgerlingen
 Filderbahn-Apotheke Möhringen, Tel.: 0711 7199120
 Filderbahnstr. 45, 70567 Stuttgart (Möhringen)
 Laurentius Apotheke Maichingen, Tel.: 07031 382365
 Laurentiusstr. 24, 71069 Sindelfingen (Maichingen)
 Uhlberg-Apotheke Bonlanden, Tel.: 0711 774303
 Bonländer Hauptstr. 77, 70794 Filderstadt (Bonlanden)

Sonntag, 19.05.2024:

Apotheke am Markt Vaihingen, Tel.: 0711 732200
 Vaihinger Markt 16, 70563 Stuttgart (Vaihingen)
 Apotheke Hulb, Tel.: 07031 469317, Otto-Lilienthal-Str. 24, 71034 Böblingen (Hulb)
 Uhland-Apotheke Waldenbuch, Tel.: 07157 3837
 Gartenstr. 1, 71111 Waldenbuch

Montag, 20.05.2024:

Apotheke am Marktplatz Sindelfingen, Tel.: 07031 814537
 Marktplatz 4, 71063 Sindelfingen (Mitte)
 Apotheke am Wallgraben, Tel.: 0711 7802130
 Möhringer Landstr. 82, 70563 Stuttgart (Vaihingen)
 Fortuna-Apotheke Dettenhausen, Tel.: 07157 61015
 Störrenstr. 35, 72135 Dettenhausen

Dienstag, 21.05.2024:

Apotheke Diezenhalde, Tel.: 07031 273889
 Freiburger Allee 57, 71034 Böblingen (West)
 Apotheke zu den 3 Linden Harthausen, Tel.: 07158 985610
 Harthäuser Hauptstr. 4, 70794 Filderstadt (Harthausen)
 Pelikan-Apotheke Heumaden, Tel.: 0711 447580
 Paprikastr. 12, 70619 Stuttgart (Heumaden)

Mittwoch, 22.05.2024:

Die Apotheke im Breuningerland, Tel.: 07031 95790
 Tilsiter Str. 15, 71065 Sindelfingen (Ost)
 Flora-Apotheke Weil, Tel.: 07157 63330, Hauptstr. 102, 71093 Weil im Schönbuch
 Paracelsus-Apotheke Plieningen, Tel.: 0711 454861
 Hochstattstr. 1, 70599 Stuttgart (Plieningen)
 Stadt-Apotheke Leinfelden, Tel.: 0711 39113987
 Echterdinger Str. 7, 70771 Leinfelden-Echterdingen (Leinfelden)

Donnerstag, 23.05.2024:

Apotheke Dr. Beranek, Tel.: 07031 657373, Bahnhofstr. 12, 71101 Schönaich
 Apotheke im Spitzholz, Tel.: 07031 805577
 Feldbergstr. 61, 71067 Sindelfingen (Nord)
 Filder-Apotheke Degerloch, Tel.: 0711
 760895 Epplestr. 22 A, 70597 Stuttgart (Degerloch)
 Markt-Apotheke Leinfelden, Tel.: 0711 76740780
 Marktplatz 2, 70771 Leinfelden-Echterdingen (Leinfelden)

Freitag, 24.05.2024:

Apotheke Bonländer Tor, Tel.: 0711 772910
 Bonländer Hauptstr. 123, 70794 Filderstadt (Bonlanden)
 Apotheke in den Mercaden, Tel.: 07031 4352100
 Wolfgang-Brumme-Allee 27, 71034 Böblingen (West)
 Löwen-Apotheke Degerloch, Tel.: 0711 764736
 Epplestr. 19 A, 70597 Stuttgart (Degerloch)

Fortsetzung von Seite 6

Aktuell wird die denkmalpflegerische Genehmigung erwartet, im Anschluss daran steht die Stellung eines Bauantrags. Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss: Das Architekturbüro Peter Kautt wird mit den Planungsleistungen für die Sanierungsarbeiten am historischen Teil des Alten Rathauses in Höhe von 128.500 € brutto beauftragt.

Neufestsetzung der Benutzungsgebühren für den Besuch von Waldenbacher Kindertagesstätten 2024/2025 und 2025/2026

Die Haushaltsplanung 2024/2025 wurde neben den inflationären Kostensteigerungen durch einen Rückgang der Gewerbesteuer-einnahmen im Jahr 2025 auf 2,6 Mio. € erschwert und sieht in beiden Jahren ein negatives ordentliches Ergebnis vor. Durch

Beschlussfassung des Gemeinderats am 19.03.2024 eine zweite Gruppe im Kindergarten Tilsiter Weg einzurichten, wurde das Ergebnis in beiden Jahren zusammen mit weiteren 248.000 € belastet. Ein Gegenfinanzierungsvorschlag durch die Reduzierung der Regelbetreuungszeit und Einführung einer Frühbetreuungsgebühr wurde im Kindergartenbeirat und Verwaltungsausschuss mehrheitlich abgelehnt. Aus Sicht der Stadtverwaltung ist eine Anpassung der Kindergartengebühren, zumindest um die Tarifsteigerungen und so die gestiegenen Personalkosten abzufedern, erforderlich. Hierzu werden in Waldenbuch bereits seit Jahren die Landesrichtsätze, die von den kommunalen und kirchlichen Spitzenverbänden empfohlen werden, angewendet. Sprecher aller Fraktionen äußerten sich unterschiedlich zu der geplanten Gebührenerhöhung. Die Freie Wähler-Fraktion sowie die SPD-Fraktion lehnten eine Gebührenerhöhung einheitlich ab. Die Grünen-Fraktion vertrat keine einheitliche Meinung. Die CDU-Fraktion befürwortete eine Gebührenerhöhung im vorgeschlagenen Umfang. Im Rahmen der Aussprache wurde vorgeschlagen, auf andere Investitionen zu verzichten, eine Erhöhung von anderen Steuern zur Gegenfinanzierung in Betracht zu ziehen oder ein einkommensabhängiges Modell auch für die Gebühr der Regelbetreuung auszuarbeiten. Sodann stimmte der Gemeinderat über folgenden Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung ab:

Für das Kindergartenjahr 2024/2025 (ab 01.09.2024) und für das Kindergartenjahr 2025/2026 (ab 01.09.2025) werden folgende Gebühren anhand der Landesrichtsätze erhoben:

- Die Kindergartengebühren für eine in Waldenbuch angebotene Regelbetreuung im Zeitfenster von 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr mit einer maximalen Betreuung von 35 Stunden:

	Aktuell	neu ab 01.09.2024	neu ab 01.09.2025
Familien mit 1 Kind	151 €	162 €	174 €
Familien mit 2 Kindern	117 €	126 €	134 €
Familien mit 3 Kindern	79 €	85 €	92 €
Familien mit 4 Kindern	26 €	28 €	31 €

- Die einkommensabhängigen Gebühren für die Ganztagesbetreuung über 35 Stunden pro Woche werden mit einem durchschnittlichen Steigerungssatz von ca. 7,5% im Kindergartenjahr 2024/2025 und im Kindergartenjahr 2025/2026 von 7,3% gegenüber dem Vorjahr festgesetzt.
- Die Satzung nach Anlage 4 wird beschlossen.
- Die ins Auge gefasste Reduzierung der Regelbetreuungszeit von bislang 35 Stunden auf 30 Stunden und die Einführung einer zusätzlichen Frühbetreuungsgebühr für die Betreuung im Zeitraum 07:00 bis 08:00 Uhr werden für die Kindergartenjahre 2024/2025 sowie 2025/2026 verworfen. Für das Kindergartenjahr 2026/2027 soll diese Änderung der Gebührenstruktur erneut mit dem Kindergartenbeirat beraten werden mit dem Ziel der Einführung der neuen Gebührenstruktur im Kindergartenjahr 2026/2027.

Die Beschlussfassung zu Ziff. 1 wurde bei 5 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen **abgelehnt**.

Die Beschlussfassung zu Ziff. 2 wurde bei 6 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen **abgelehnt**.

Die Beschlussfassung zu Ziff. 3 wurde bei 5 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen **abgelehnt**.

Der Beschlussfassung zu Ziff. 4 wurde bei 14 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen **zugestimmt**.

Die Beschlussfassung zu Ziff. 5 erfolgte **einstimmig**.

Notrufe Waldenbuch

Polizei

Polizeiposten Waldenbuch **52699-0**
wenn nicht besetzt: Polizeirevier Böblingen, **07031 13-2500**

Strom

Stromstörungsannahme **07071-157-111**

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):
0800 8151815
Fluglärm: lsb@rps.bwl.de **0711 72 249 351**

Gas

Erdgasstörungsannahme **0800 3629447**

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt **07031 6032 808**
MOBILE - Management von Beruf u. Familie **07031 663-1928**
thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de **07031 222066**

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“
Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, **07031 6633000**
Telefonseelsorge rund um die Uhr
evang., **0800 111 0111**, kath., **0800 111 0222**

Frauenhaus

0711 9977461

Impressum

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr
Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75,
E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch,
Redaktion: Katharina Jacob

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Chris Nathan, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de.

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt.
Bezugspreis: halbjährlich € 24,55.

Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Somit erfolgt keine Erhöhung der Kindergartengebühren für die Jahre 2024/2025 und 2025/2026. Die Einführung einer Frühbetreuungsgebühr in Verbindung mit der Reduzierung der Regelbetreuungszeit wird nicht weiterverfolgt. Die redaktionellen Änderungen der Kindergartennutzungssatzung wurden beschlossen.

Musikschule Waldenbuch

- Neufestsetzung der Musikschulgebühren zum 01.09.2024

Der Gemeinderat hat zuletzt am 26.04.2022 die Musikschulgebühren für die Jahre 2022/2023 und 2023/2024 jeweils um 1,5 % erhöht. Mit der vorgeschlagenen Erhöhung sollen die aktuellen Tarifsteigerungen des TVöDs abgedeckt werden. Die Sprecher der Fraktionen betonten die Wichtigkeit musikalischer Bildung, stellten jedoch auch heraus, dass es sich beim Betrieb einer Musikschule, um eine freiwillige Aufgabe der Kommune handelt, während die Kinderbetreuung eine Pflichtaufgabe einer Stadt ist. Daher konnten sich die Mitglieder des Gemeinderats mehrheitlich eine Gebührenerhöhung in diesem Bereich vorstellen. Sodann fasste der Gemeinderat entsprechend dem Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung bei 16 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 1 Nein-Stimme folgenden Beschluss:

1. Zur Haushaltskonsolidierung soll der Kurs der regelmäßigen Gebührenanpassung fortgesetzt werden. Die Musikschulgebühren für die kommenden beiden Musikschuljahre 2024/2025 und 2025/2026 werden um jeweils 5,50 % erhöht.
2. Die Neufassung der Gebührenordnung nach Anlage 2 wird beschlossen.

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch;

- Neufassung der Feuerwehrkostensatzung

Über die Feuerwehrkostensatzung hat der Gemeinderat letztmalig im Februar 2021 beraten.

Grund der geplanten Satzungsänderung ist die Verordnung des Innenministeriums über den

Kostensatz für Einsätze der Feuerwehr vom 18. März 2016 zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. März 2024. Hier wurden die Stundensätze für die Fahrzeuge angepasst. Für die in der Anlage 1 genannten Feuerwehrfahrzeuge sollen für die Erhebung des Kostenersatzes nach § 34 Absätze 4,7 und 8 FwG die angepassten neuen Stundensätze gelten. Der Kostenersatz pro Feuerwehrangehörigem (Personalkosten) wurde ebenfalls letztmalig im Februar 2021 neu festgelegt. Für die Personalkosten wurde 2021 ein Betrag von 22,50 € kalkuliert und in der Kostenersatzung festgelegt. Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss:

Die Feuerwehrkostensatzung wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

-kja-

Feierliche Amtseinführung des Bürgermeisters Chris Nathan

„Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe lassen wegführen, und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgehet, so gehet es euch auch wohl. Dieser Bibelspruch aus Jeremia 29 Vers 7 ist in kommunalen Kreisen recht bekannt. Aber noch nie war er so passend für eine Amtseinsetzung wie am heutigen Abend.“ Mit diesen Worten eröffnete die erste Bürgermeister-Stellvertreterin Annette Odendahl die öffentliche Gemeinderatssitzung am 14. Mai 2024, welche einen besonderen TOP 1 hatte – die Amtseinsetzung von Bürgermeister Chris Nathan.

Chris Nathan ist nun das neue Oberhaupt der Stadt Waldenbuch. Der 30-jährige Backnanger wurde am Dienstag, 14. Mai 2024, offiziell ins Amt eingeführt und übernimmt ab damit das Amt des früheren Bürgermeisters Michael Lutz, dessen Amtszeit nach 24 Jahren Ende April endete. Spannung und Vorfreude erfüllte die Luft, als Bürgerinnen und Bürger aus allen Ecken Waldenbuchs und Umgebung sich im Forum der Oskar-Schwenk-Schule versammelten, um an diesem Ereignis teilzunehmen und Chris Nathan gebührend willkommen zu heißen.



Voll besuchte öffentliche Gemeinderatssitzung

Am 17. März 2024 hatte Chris Nathan die Bürgermeisterwahl mit großer Mehrheit gewonnen und erhielt hierfür von den verschiedenen Rednern des Abends durchweg ein großes Lob. Mit frischem Wind möchte Chris Nathan nun auf die vergangenen Jahre aufbauen und die Stadt Waldenbuch zukunftsfähig machen. Bereits im Vorfeld nutzte er die Zeit, bei verschiedenen Veranstaltungen, seine neue Stadt kennenzulernen und sich ein erstes Bild über das Ehrenamt, die Vereine, Institutionen und Unternehmen in Waldenbuch zu machen. Selbst beim Brotbacken im Backhäusle legte er sich, wie Frau Odendahl betonte, richtig ins Zeug.

Vor seinem Amtsantritt in Waldenbuch arbeitete Chris Nathan im Backnanger Rathaus als Leiter der Stabsstelle des Oberbürgermeisters und Pressesprecher der Stadt Backnang und bringt zudem als studierter Theologe und Medienwissenschaftler sowie durch sein berufsbegleitendes Masterstudium in Public Management reichlich Erfahrung aus der öffentlichen Verwaltung und den aktuellen kommunalen Herausforderungen mit. Auch durch sein hohes ehrenamtliches Engagement und seine langjährige Gremien Erfahrung ist er bestens gewappnet für die neue Stelle.

In der Begrüßungsrede berichtete Frau Odendahl vom erfolgreichen Wahlkampf und sprach Herrn Nathan volle Unterstützung für die weitreichenden Veränderungen aus, die in nächster Zeit anstehen werden. Zur Stärkung für mehr Energie und die Nerven überreichte sie dem neuen Bürgermeister einen Präsentkorb gefüllt mit Waldenbacher Produkten – u.a. mit einer Rarität: einer einmaligen Edition des Weins „Waldenbacher Mühlhalde“ vom einzigen und geheimen Weinberg auf der Gemarkung Waldenbuch.



Bürgermeister Chris Nathan mit Partnerin Selina Heller und der 1. Bürgermeister-Stellvertreterin Annette Odendahl

Landrat Roland Bernhard, der in den letzten Monaten des Öfteren in Waldenbuch zu Besuch war, hat den Wahlerfolg auch sehr „blitzhaft“ in Erinnerung. Auch er drückte seine Wertschätzung zum erfolgreichen Wahlkampf mit fast 80 % der Stimmen aus. Mit mehreren Zitaten von Manfred Rommel, die für einige Lacher sorgten, betonte er, dass der Job als Bürgermeister nicht immer einfach sein wird und eine aufregende Zeit bevorsteht. Trotzdem gebe es auch Schokoladenseiten bei der Arbeit als Bürgermeister



und Herr Nathan könne sich auf die neue Tätigkeit in Waldenbuch freuen. Er wünschte dem neuen Bürgermeister, dass er stets das Gemeinwohl im Blick behält. Und in Anspielung auf Lessings Drama „Nathan der Weise“ setzt Landrat Bernhard darauf, dass Chris Nathan immer den klugen Pfad wählen wird. Auch er freut sich auf eine gute Zusammenarbeit, und hofft, dass auch Herr Nathan für lange Zeit für Waldenbuch amtiert. Schmunzelnd weist er darauf hin, dass die letzten Bürgermeister Waldenbuchs seit 1860 durchschnittlich eine Amtszeit von 27 Jahren hatten. Hierfür bringt Bürgermeister Nathan mit seinen jungen Jahren die besten Voraussetzungen. Zum Ende seiner Ansprache überreichte er Bürgermeister Nathan die Wahlprüfurfunde sowie ein Präsent aus dem Landkreis.



Überreichung der Wahlprüfurfunde durch Landrat Roland Bernhard

Die festliche Atmosphäre war von einer spürbaren Aufregung durchdrungen, als es zum nächsten Programmpunkt des Abends kam: Die Verpflichtung von Bürgermeister Chris Nathan. Stadtrat Walter Keck, der als dienstältestes Mitglied des Gemeinderates bereits mehrfach die Ehre dazu hatte, versprach, sich dieses Mal kurz zu halten, was unter Lachen der Sitzungsteilnehmer sehr begrüßt wurde. Nach einem Rückblick über die Historie aller ehemaligen Bürgermeister Waldenbuchs seit dem zweiten Weltkrieg, leitete Stadtrat Keck zum offiziell vorgeschriebenen Diensteid über. Neben der Verpflichtung zum Bürgermeister stand auch die Verpflichtung als Beamter an, welche in einem Eid zusammengefasst wurde. Mit erhobener Hand und einem klaren Versprechen, das Wohl der Stadt Waldenbuch und ihrer Bürgerinnen und Bürger stets an oberster Stelle zu halten, legte Bürgermeister Nathan seinen Amtseid ab, in dem er die wichtigen Worte nachsprach. Alle Teilnehmer der Amtseinführung applaudierten als Zeichen der Unterstützung und des Vertrauens für die bevorstehende Amtszeit.



Ablegung des Amtseids

Von nah und fern kamen Gäste, die an dieser besonderen Gemeinderatssitzung dabei sein wollten, um den neuen Bürgermeister gebührend zu begrüßen. Bürgermeister Bernd Dürr begann und überbrachte die Glückwünsche zur Einsetzung des Bürgermeisters gleich für drei Institutionen: Einmal für den Kreisverband des Gemeindetags Böblingen, im Namen des Sprengel-

vorsitzenden und für die Bürgermeisterversammlung im Landkreis Böblingen. Lachend stellte er klar, dass er aber nicht die dreifache Redezeit deshalb benötigt, sondern die schwäbischen Bürgermeister immer effektiv und sparsam wären, indem sie die Kräfte bündeln. Er sprach Bürgermeister Nathan seine Hilfe aus, da aufgrund des wachsenden Pensums an Herausforderungen an das Amt, sowie die veränderten schnellen Kommunikationsmöglichkeiten die Anforderungen an einen Bürgermeister in den vergangenen Jahren zugenommen haben. Anders als in der beliebten Sendung „Hannes und der Bürgermeister“ vermittelt, ist es als Bürgermeister in der Kommunalpolitik nicht immer einfach. Er ist sich allerdings sicher, dass Bürgermeister Nathan dem Amt aufgrund seiner Erfahrungen in Backnang bestens gewappnet ist. Es spricht für Chris Nathan als Kommunalpolitiker und als Mensch, dass er direkt im ersten Wahlgang mit so einer großen Mehrheit das Vertrauen der Waldenbucher gewonnen hat. Mit einem Rommel-Zitat, dass „die Summe der Einzelinteressen nicht das Gemeinwohl, sondern Chaos ergibt“, wies er darauf hin, dass man es leider nicht immer allen recht machen kann und wünschte ihm eine konstruktive Unterstützung aller Waldenbucher. Mit seinen Entscheidungen als Bürgermeister hat man direkten Einfluss auf Familien, Vereine und Unternehmen und wird daher das ein oder andere Feedback erhalten. Abschließend wünscht er dem neu amtierenden Bürgermeister, dass er alle Aufgaben und Themen bestens bewältigen wird und rät ihm und der Gemeinde ein- allerdings nicht aus dem Auge zu verlieren: Herr Nathan ist nicht nur Bürgermeister, sondern auch Mensch und er bittet die Gemeinde, ihm auch diese Freiräume einzuräumen.



Bürgermeister Nathan und Bürgermeister Dürr

Als nächstes betreten Oberbürgermeister Henry Ruß aus der Partnergemeinde Reichenbach im Vogtland und Ortsvorsteherin von Mylau, Gisela Weck, die Bühne und freuten sich sehr darüber, an diesem besonderen Event teilnehmen zu können. Mit vogtländischem Dialekt wünschten auch sie Herrn Nathan das Beste für die Zukunft als Bürgermeister Waldenbuchs und erhoffen sich, dass die Beziehung der beiden Partnergemeinden mindestens noch weitere 34 Jahre besteht. Mit viel Kraft und Bürgerzuspruch aus der Partnergemeinde überreichten sie ihm ein Präsentkörbchen mit Vogtländer „Süßkram“ und Grünbitter und freuten sich jetzt schon auf ein baldiges Wiedersehen.



Besuch aus der Partnergemeinde Reichenbach im Vogtland durch OB Ruß und Ortsvorsteherin Weck

Frau Brigitte Olaynig, 1. Vorsitzende des Vereinsring Waldenbuch, erwähnte bei ihrem Grußwort, dass in letzter Zeit viele Veränderungen im Rathaus anstanden und nun mit dem neuen Bürgermeister ein neuer Wind im Städtle wehen wird. Die Vereine sind in Waldenbuch sehr wichtig und sie freut sich, dass Bürgermeister Nathan bereits im Vorfeld auch sehr engagiert war. Sie wünscht ihm ein gutes Einleben in Waldenbuch.



Bürgermeister Nathan und Brigitte Olaynig

Da Herr Nathan als Bürgermeister auch Vorgesetzter aller Mitarbeiter im Rathaus und der öffentlichen Einrichtungen ist, durfte natürlich auch ein Grußwort der Personalratsvorsitzenden Karin Weiss nicht fehlen. Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen gratulierte sie Herrn Nathan und freut sich auf eine gute und enge Zusammenarbeit. Allen Mitarbeitern ist es ein großes Anliegen, dass ein positives Arbeitsumfeld weitergelebt wird. Wie der Footballer Vince Lombardi bereits sagte, liegt die Stärke einer Gemeinschaft in der Zusammenarbeit der Mitglieder und so streben die Mitarbeiter ein gegenseitiges Vertrauen an. Denn in nächster Zeit stehen bei der Stadt große Herausforderungen an, die nur zusammen gemeistert werden können.



Bürgermeister Nathan mit Personalratsvorsitzenden Karin Weiss

Nach so vielen netten Worten kam zum Abschluss auch Chris Nathan selbst zu Wort. Auf der Bühne der Oskar-Schwenk-Schule stand er nun – der neu gewählte Bürgermeister, strahlend vor Stolz und dankbar für das Vertrauen, das ihm von seiner Gemeinde entgegengebracht wurde. In seiner Antrittsrede drückte er seine tief empfundene Verbundenheit mit Waldenbuch aus und skizzierte seine Vision für eine zukunftsorientierte und blühende Stadtgemeinschaft.

Seine Rede hielt er mit einem Lächeln auf den Lippen und einem Glanz in den Augen, der von Entschlossenheit und Vorfreude sprach. Er freut sich besonders darüber, dass er neben seinem Amtsantritt auch automatisch die Bürgerrechte in Waldenbuch erworben hat und somit nun ein echter Waldenbacher ist: „Wal-

denbuch ist ein wunderschöner Ort und es ist mir eine große Ehre, die Geschicke der Stadt die nächsten acht Jahre zu lenken.“

Schmunzelnd erzählt er, dass er direkt am ersten Arbeitstag an seine persönlichen Grenzen gestoßen ist, als er feststellen musste, dass seine langen Beine tatsächlich nicht unter den Schreibtisch passen. Zumindest in dieser Hinsicht sei er dem Amt gewachsen. Für den jungen Bürgermeister markiert die Amtseinführung einen Wendepunkt in seinem Leben. In drei intensiven aber spannenden Monaten Wahlkampf hat er bereits Waldenbuch mit Land und Leuten lieb gewonnen. Er freut sich über den Rückenwind aller, die heute gekommen sind und ihn in der letzten Zeit so tatkräftig unterstützt haben. Besonders froh ist er über die Unterstützung seiner Partnerin Selina Heller. Wie bereits in den vorangegangenen Reden mehrfach erwähnt wurde, ist es manchmal ein steiniger Weg und man kann froh sein, eine treue Seele an der Seite zu haben, die einen bei allen Schritten unterstützt. Chris Nathan sieht das Amt als Bürgermeister nicht als „One-man-Show“, sondern er ist selbst ein Teamplayer und wird zukünftig mit dem Gemeinderat, der Stadtverwaltung und den Bürgern Lösungen für aktuelle Probleme ausloten und versuchen gemeinsam die besten Entscheidungen für Waldenbuch zu treffen. 2024 sei ein „Superwahljahr“. Neben dem Bürgermeisterwechsel stehen auch Kommunalwahlen am 9. Juni an. Nichtsdestotrotz stehen einige wichtige Großprojekte der kommenden Jahre bereits fest, wie beispielsweise die Sanierung des Gartenhallenbades, die Entwicklung des Auch-Areals und der Ausbau erneuerbaren Energien. Nicht zu vernachlässigen möchte er natürlich auch die langfristigen Herausforderungen vieler Kommunen wie die Digitalisierung, die Flüchtlingsarbeit, das Betreuungsangebot und vieles mehr. Für seine Amtszeit erhofft er sich einen offenen, kooperativen und ehrlichen Umgang mit viel Bürgernähe und ist schon gespannt auf die verschiedenen Begegnungen und den Austausch mit allen. Er möchte Bürgermeister für alle Bürgerinnen und Bürger sein. Als „Schlusswort“ bedankt er sich bei allen für die zusprechenden Worte und die tolle Gestaltung des Abends.

Musikalisch begleitet wurde der offizielle Teil durch die Stadtkapelle Waldenbuch, welche mit ihrer abwechslungsreichen Liedauswahl für gute Stimmung und viel Beifall sorgten. Von klassischen Stücken wie dem Florentiner Marsch über den Choral „Wie lieblich ist der Maien“ bis hin zu einem Medley der deutschen Pop-Band PUR oder „An Tagen wie diesen“ von den Toten Hosen war alles dabei.



Musikalische Darbietung des Musikverein Stadtkapelle Waldenbuch

„Wer zum Schluss kommt, muss noch lange nicht am Ende sein – Das gilt ganz besonders für diese Amtseinführung. Jetzt geht es erst richtig los. Und zwar nicht nur mit meiner achtjährigen Amtszeit, sondern auch mit dem heutigen Abend.“

Mit diesen Worten beendete Bürgermeister Nathan den offiziellen Teil und lud zu einem Stehempfang im Foyer ein, bei welchem die Möglichkeit zum Austausch und zum gegenseitigen Kennenlernen ausgiebig genutzt wurde.



Aktuelles

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Feuerwehrtipps zum Grillen

Sonnenschein und teils schon sommerliche Temperaturen locken zum Grillvergnügen im Garten und auf dem Balkon. Die Feuerwehren appellieren, gedankenlosen Leichtsinn zu vermeiden. „Planen Sie umsichtig, grillen Sie sicher und achten Sie auch nach Ende des Grillabends auf mögliche Gefahren“, so raten Feuerwehr-Führungskräfte, „so können Sie schmerzhafte Verbrennungen oder Vergiftungen durch Kohlenmonoxid vermeiden!“

Der Feuerwehr gibt acht wichtige Tipps für Ihr Grillvergnügen:

- Achten Sie darauf, dass der Grill sicher und windgeschützt. Bauen Sie keine Behelfskonstruktionen.
- Wenn Sie an einem Lagerfeuer grillen, sorgen Sie für einen nicht brennbaren Streifen (Erde, Sand, Steine) rund um den Grillplatz und halten Sie einen Kübel mit Sand oder einen Feuerlöscher (am besten Wasser oder Schaum) zum Ablöschen bereit.
- Beaufsichtigen Sie den Grill – vor allem, wenn Kinder in der Nähe sind. Ein Sicherheitsabstand von zwei bis drei Metern kann Verletzungen vermeiden.
- Gießen Sie niemals Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten auf den Grill! Die dabei entstehende Stichflamme führt zu gefährlichen Verbrennungen.
- Bei Verbrennungen gilt: Kühlen Sie Brandwunden kleineren Ausmaßes maximal zehn Minuten lang mit Wasser (kein Eis, kein eiskaltes Wasser). Rufen Sie bei größeren Verletzungen sofort Hilfe über den **Notruf 112!**
- Auch wenn schlechtes Wetter Sie aus dem Garten oder vom Balkon vertreibt – grillen Sie nie in geschlossenen Räumen. Auch zum Abkühlen hat der erloschene Grill hier nichts verloren: Es besteht Lebensgefahr durch tödliche Brandgase!
- Grillen Sie in der Natur nur auf dafür ausgewiesenen Plätzen. Respektieren Sie Verbote (zum Beispiel in Waldbrand gefährdeten Gebieten).
- Wenn die Party vorbei ist, lassen Sie die Asche unter Aufsicht komplett abkühlen, ehe Sie sie entsorgen – aber nie in Kartons oder Plastikbehälter. Vergraben Sie heiße Glut nie im Sand, wenn Sie am Strand gegrillt haben



Plakat: Dt. Feuerwehrverband

Termin Einsatzabteilung

Freitag, 17. Mai, 19.00 Uhr: Ausbildung Zug 2

Maiwanderung 2024



Bei bestem Wanderwetter hat sich die Waldenbacher Feuerwehr am vergangenen Sonntag zur traditionellen Maiwanderung aufgemacht. Die Tour war, wie immer, gut vorbereitet und es ging durch das Schaichtal nach Walddorfhäslach (und wer noch gut zu Fuß war, auch wieder zurück). Die Wanderung und alles darumherum waren ein tolles Gemeinschaftsereignis der Feuerwehrfamilie. Ein sonniger Tag mit einigen Höhepunkten: danke an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!



Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Waldenbuch			
bis 30.06.2024	FotoForum Schönbuch e.V.	Ausstellung „Spiegelungen“	Altes Rathaus
Fr. 17.05. 18 Uhr	Stadt Waldenbuch	Kandidatenvorstellung Kommunalwahl (speziell für ErstwählerInnen)	Feuerwehrhaus
Fr. 17.05. 18 Uhr	Kulturwerk	Kamingespräch „We are family?“ Prof. Christel Althaus + Dr. Stephanie Saleth	Museum der Alltagskultur
Sa. 18.05. 10 – 15 Uhr	Interessenbörse	Repair Café	Sonnenhof
So. 19.05. 10 – 18 Uhr	Museum der Alltagskultur	Eröffnungssonntag „We are family“ / Internationaler Museumstag	Museum der Alltagskultur



Fotos: Feuerwehr Waldenbuch

Böllerschießen anlässlich der „Brunnenstraßenhocketse“ in der Glashütte

Anlässlich des Fassanstichs bei der „Brunnenstraßenhocketse“ im Stadtteil Glashütte wurde für den 19.05.2024 ein Böllerschießen angemeldet. Die Böllerschüsse werden gegen 11:00 Uhr im Bereich der Brunnenstraße abgegeben. Die Bevölkerung wird höflich um Kenntnisnahme gebeten.

Ihre Stadtverwaltung

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen im Außenbereich von Waldenbuch

- Benachrichtigung der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Waldenbuch

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

In Waldenbuch werden nun doch im Zeitraum von April bis Ende November 2024 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) und auf deren Veranlassung diese erneute Bekanntmachung erfolgt. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzgebiete abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten

(§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten und Anlagen werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen und auf Nachfrage vorzeigen können.

Bauamt

Waldenbuch, 17.05.2024

Informationen aus dem Rathaus

Neue Mitarbeiterin im Hauptamt im Alten Rathaus

Seit dem 01. Mai 2024 ist Frau Katharina Kutzmutz aus Kirchehrenbach unsere neue Mitarbeiterin und übernimmt die Stelle als Stadtmarketingbeauftragte. Ihr Aufgabengebiet umfasst die fachliche Leitung des Bereichs Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus, die Planung städtischer Veranstaltungen und Aktionen sowie die Erstellung von Beiträgen und Pressemitteilungen.

Frau Kutzmutz sitzt in Zimmer Nr. 2 im Alten Rathaus und ist unter der Telefonnummer 07157 1293-48 oder per E-Mail an katharina.kutzmutz@waldenbuch.de erreichbar.

Wir wünschen Frau Kutzmutz eine erfolgreiche Einarbeitungszeit sowie alles Gute und viel Freude beim Erfüllen ihrer neuen Aufgaben.



Die Stadt Waldenbuch sucht für eine städtische Mitarbeiterin ab August eine

2,5-Zimmerwohnung

in Waldenbuch, wenn möglich mit Balkon.

Ihr Angebot richten Sie bitte an das
Bürgermeisteramt Waldenbuch
z. Hd. Herrn Büsker
Tel. 07157 / 1293-32

E-Mail: malte.buesker@waldenbuch.de
Marktplatz 5 in 71111 Waldenbuch

Fundsachen

Gefunden wurden:

- 1 Einzelschlüssel
- 1 Handy

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157/1293-21 oder 1293-78.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage www.waldenbuch.de abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.

Garten-Hallenbad Waldenbuch





ÖFFNUNGSZEITEN

Für die Pfingstferien

Montag 20.05.24: Geschlossen Feiertag	Montag 27.05.24: Geschlossen
Dienstag 21.05.24: Geschlossen	Dienstag 28.05.24: 13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 22.05.24: 6:30 – 20:00 Uhr	Mittwoch 29.05.24: 6:30 – 20:00 Uhr
Warmbadetag	Warmbadetag
Donnerstag 23.05.24: 13.00 – 19.00 Uhr	Donnerstag 30.05.24: Geschlossen Feiertag
Freitag 24.05.24: 6:30 – 20:00 Uhr	Freitag 31.05.24: 6:30 – 20:00 Uhr
Samstag 25.05.24: 9:00 – 15:30 Uhr	Samstag 01.06.24: 9:00 – 15:30 Uhr
Sonntag 26.05.24: 9:00 – 15:30 Uhr	Sonntag 02.06.24: 9:00 – 15:30 Uhr

Wassertemperatur am Warmbadetag: 30 Grad (Normal: 27 Grad)

Aus anderen Ämtern

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen.

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07031 663-717.

Zulassungsstelle in Leonberg in der zweiten Mai-Hälfte geschlossen

Aufgrund fehlenden Personals muss die Zulassungsstelle in Leonberg seit Dienstag, 14. Mai bis einschließlich Freitag, 31. Mai geschlossen bleiben. Die Hauptstelle in Böblingen ist in dieser Zeit wie gewohnt täglich geöffnet.

Rund um die Uhr stehen die Online-Services der Kfz-Zulassungsstelle und der Führerscheinstelle zur Verfügung unter www.landkreis-boeblingen.de.

Bürgerinformationen zur Regional- und Europawahl am 9. Juni 2024

Jeweils nur 1 Stimme kann vergeben werden

Am 9. Juni wählen die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Böblingen ihre Vertreterinnen und Vertreter im Kreistag, in den Gemeinderäten und Ortschaftsräten, in der Regionalversammlung Stuttgart sowie im Europäischen Parlament. Die Wahllokale haben von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Danach beginnt für die vielen Helferinnen und Helfer im Kreis ein regelrechter Auszähl-Marathon. Am Wahlabend selbst werden zunächst die Europawahl und dann die Regionalwahl ausgezählt. Am Montag und Dienstag sind dann die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen, soweit Ortschaftsräte in einzelnen Städten und Gemeinden bestehen, und die Kreistagswahl zur Auszählung an der Reihe.

Die **Regionalversammlung** als Organ des Verbands Region Stuttgart wird in diesem Jahr zum siebten Mal gewählt. Die mindestens 80 Sitze der Regionalversammlung, in der die Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis und die Landeshauptstadt Stuttgart vertreten sind, werden nach dem Verhältniswahlrecht vergeben. Davon entfallen 11 Sitze auf den Landkreis Böblingen, in dem acht Parteien bzw. Wählervereinigungen antreten.

Neues aus dem Städtle

Verwenden Sie für Ihren Einkauf doch mal das Waldenbacher Tütle! Auf www.waldenbuch.de finden Sie die beteiligten Institutionen.

regional, fair, lecker

Wochenmärkte in Waldenbuch

Jeden Dienstag von 7.30 bis 12.30 Uhr auf dem **Hallenbadparkplatz** auf dem Kalkofen und **jeden Freitag von 8 bis 13 Uhr** vor dem **Fachmarktzentrum** im Stadtkern.

Geboten wird ein reichhaltiges Sortiment an Obst und Gemüse, Geflügel, frischen Nudeln, Eiern, Milchprodukten und Backwaren sowie regionalen und überregionalen Spezialitäten.



Bei der Regionalwahl haben ausschließlich deutsche Staatsbürger das Wahlrecht. Bei der Regionalwahl kann man seine Stimme bereits ab dem Alter von 16 Jahren abgeben. Das Regionalwahlrecht gilt im Unterschied zur Gemeinderatswahl nicht für Unionsbürger.

Die Wähler haben bei der Regionalwahl eine Stimme, die sie durch ein Kreuz auf dem Stimmzettel geltend machen. Zu beachten ist, dass der Stimmzettel vollständig abgegeben werden muss und dass Teile des Stimmzettels nicht abgetrennt werden dürfen. Außerdem darf nicht mehr als eine Stimme vergeben werden, sonst ist der Stimmzettel ungültig.

Auch bei der **Europawahl** ist nur eine Stimme zu vergeben. Auf dem Stimmzettel stehen 34 Parteilisten zur Auswahl. Für die Wählerinformation sind dazu immer die ersten zehn Bewerberinnen und Bewerber jeder Partei aufgeführt. Die Wählerstimme ist eine sogenannte Listenstimme, gewählt wird die Partei, nicht die Person. Auch hier muss der Stimmzettel vollständig abgegeben werden. Sind Teile abgetrennt, ist der Stimmzettel ungültig.

Wahlberechtigt sind bei der Europawahl alle Deutschen und alle Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger), die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit können sie in dem Land an der Europawahl teilnehmen, in dem sie ihren Wohnsitz haben.

Im Unterschied zu deutschen Staatsbürgern, die automatisch im Wählerverzeichnis ihrer jeweiligen Gemeinde eingetragen sind, müssen sich Unionsbürger anderer EU-Staaten fristgemäß in das Wählerverzeichnis ihrer deutschen Heimatgemeinde aufnehmen lassen. Im Landkreis Böblingen leben rund 35.000 wahlberechtigte EU-Bürger. Nach der Wahlrechtsreform sind auch erstmals Minderjährige ab 16 Jahren wahlberechtigt.

Bürgerinnen und Bürger aus 27 Mitgliedstaaten wählen am 9. Juni das neue Europa-Parlament. 720 Abgeordnete sind für die nächsten fünf Jahre zu bestimmen. Deutschland hat im Europäischen Parlament 96 Sitze. Eine Stimme kann für eine politische Liste abgegeben werden. Die Sitze werden auf die Parteien entsprechend dem Verhältnis ihrer insgesamt erreichten Stimmenzahlen verteilt und entsprechend ihrer Reihenfolge an die Bewerber auf der Liste vergeben.

Bürgerinformation zur Kreistagswahl am 9. Juni 2024

660 Kandidaturen für 72 Sitze

Rund 300.000 wahlberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Böblingen sind am 9. Juni aufgerufen, die Mitglieder des neuen Kreistages zu wählen. Für die 72 Sitze bewerben sich 660 Personen, darunter 224 Frauen und 9 Unionsbürger.

Der Kreistag ist die demokratisch gewählte Vertretung der Einwohnerschaft und entscheidet über alle wichtigen Kreisangelegenheiten.

Er wählt beispielsweise den Landrat – bereits am 24. Juli 2024 –, bestimmt über den Haushalt des Landkreises, beschließt über den Bau und den Betrieb der Berufsschulen, legt die Grundsätze der Abfallwirtschaft und die Höhe der Müllgebühren fest, entscheidet über den Bau von Kreisstraßen sowie über die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und das Krankenhauswesen.

Die Wahlberechtigten in den 26 Städten und Gemeinden des Landkreises wählen am 9. Juni nicht nur ihre Vertreterinnen und Vertreter im Kreistag, sondern ebenso in den Gemeinderäten sowie Ortschaftsräten, in der Regionalversammlung Stuttgart und nicht zuletzt dem Europäischen Parlament. Am Wahlabend werden zunächst die Europawahl und danach die Regionalwahl ausgezählt.

An den darauffolgenden Tagen werden die Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Kreistagswahl ausgezählt. Über die Ergebnisse der Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl informieren die Städte und Gemeinden selbst. Das vorläufige Kreistagswahlergebnis wird spätestens am 12. Juni feststehen.

Das amtliche Endergebnis der Kreistagswahl wird am 20. Juni vom Kreiswahlausschuss beschlossen. Kreiseinwohner, die sich für den Ausgang dieser Wahl interessieren, können sich dazu auf der Webseite des Landkreises unter www.lrabbb.de/wahlen informieren.

Für die Kreistagswahl ist der Landkreis Böblingen in 10 Wahlkreise mit unterschiedlichen Sitzzahlen eingeteilt worden. So wählen die Bürgerinnen und Bürger:

im Wahlkreis 1 Böblingen: 9 Kreistagsmitglieder,

im Wahlkreis 2 Sindelfingen: 12,

im Wahlkreis 3 Leonberg: 9,

im Wahlkreis 4 Herrenberg mit Deckenpfronn und Nufringen: 7,

im Wahlkreis 5 Weil der Stadt mit Rutesheim und Weissach: 7,

im Wahlkreis 6 Renningen mit Magstadt: 5,

im Wahlkreis 7 Holzgerlingen mit Altdorf, Hildrizhausen und Weil im Schönbuch: 6,

im Wahlkreis 8 Schönaich mit Steinenbronn und Waldenbuch: 5,

im Wahlkreis 9 Gärtringen mit Aidlingen, Ehningen und Grafenau: 7,

im Wahlkreis 10 Gäufelden mit Bondorf, Jettingen und Mötzingen: 5.

Dabei hat jeder Wähler so viele Stimmen, wie im jeweiligen Wahlkreis Sitze zu besetzen sind. Sie dürfen dabei kumulieren, das heißt einer Bewerberin oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben, und panaschieren, das heißt auf den bevorzugten Wahlvorschlag Namen von Kandidatinnen und Kandidaten anderer Parteien oder Wählervereinigungen übertragen.

Das Versorgungsamt informiert:

Geänderte Sprechzeiten ab 1. Juni

Das Landratsamt Böblingen, Versorgungsamt, informiert, dass sich ab 1. Juni 2024 die Sprechzeiten für persönliche Vorsprachen im Kundenzentrum in Stuttgart (Fritz-Elsas-Straße 30, 70174 Stuttgart) ändern werden.

Das Kundenzentrum in Stuttgart ist ab 1. Juni für persönliche Vorsprachen wie folgt geöffnet: montags bis mittwochs von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 12 bis 16 Uhr. Freitags ist das Kundenzentrum für persönliche Vorsprachen geschlossen.

Die telefonischen Sprechzeiten ändern sich nicht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Versorgungsamts in Stuttgart sind weiterhin telefonisch von montags bis freitags von 8:30 Uhr bis 12 Uhr zu erreichen.

Die Sprechzeiten der Beratungsstelle des Versorgungsamts in Böblingen (Parkstraße 16, 71034 Böblingen) bleiben unverändert: montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr.

Auch die telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle in Böblingen bleibt wie bisher: von montags bis freitags von 08:30 bis 12 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Alle Sprechzeiten sind auch auf der Homepage des Landratsamts Böblingen / Versorgungsamt zu finden unter www.lrabbb.de/Versorgungsamt

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!



Stadtbücherei
Waldenbuch

Stadt**ere**rei
Walden**buch**

Stadtbücherei Hauptstelle

Forststraße 20 / Waldenbuch 07157- 408980
Mo + Di 15 - 19 / Mi 9 - 13 / Do + Fr 14 - 18 Uhr



TONIO SCHACHINGER KOMMT!

Wir laden herzlich ein zu Lesung und Gespräch mit dem aktuellen Preisträger des Deutschen Buchpreis. Der junge Österreicherische Autor kommt nach Waldenbuch und stellt seinen Roman ECHTZEITALTER vor.

Tonio Schachinger erzählt von einer Jugend zwischen Gaming und Klassikerlektüre und von Freiheitslust, die sich bewähren muss gegen flammende Traditionalisten.

Freuen Sie sich auf einen literarisch spannenden Abend im Schloss Waldenbuch - Museum der Alltagskultur.

Karten im VVK 15 € / AK 18 €
in der Stadtbücherei Waldenbuch oder online
www.museum-der-alltagskultur.de

Donnerstag, 11. Juli 2024
19 Uhr



Bücherei im Städtle

mit EineWelt-Lädle
Auf dem Graben 23 / Waldenbuch
07157/ 5351393
MO, DI, MI 15-18 | DO + FR 10-18 | SA 10-13UHR



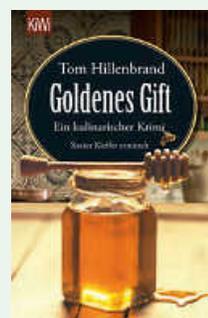
Das Buch der Bienen von Charlotte Milner

Alles, was du immer schon über die Honigbiene wissen wolltest: Was passiert im Bienenstock? Was macht die Königin? Wie sammelt die Biene den Nektar und wie wird Honig daraus? Und warum sind Bienen eigentlich so wichtig für die Natur, für uns alle? Ein Buch, das alle Fragen beantwortet.

**Leckeren Waldenbacher Honig und
fair produzierten aus Lateinamerika
findet ihr im EineWelt-Lädle**



1152: Als Zeidler streift Seyfried durch den Schwarzwald und erntet Honig und Wachs von wilden Bienenvölkern. Als seine Frau zum Tode verurteilt wird, bricht er auf der Suche nach Beistand zum Kloster Bingen auf. Er findet es in heller Aufregung vor, denn die gelehrte Äbtissin Hildegard hat sich mit ihrer direkten Art Feinde innerhalb und außerhalb der Klostermauern geschaffen. Sie knüpft ihre Hilfe an schier unerfüllbare Bedingungen, die Seyfried bis vor den frisch gekrönten König Friedrich I. führen.



Der Luxemburger Koch Xavier Kieffer lässt seine Bienenstöcke gegen Bezahlung von dem Imker Pol Schneider betreuen. Als Pol gewaltsam zu Tode kommt, stellt Xavier fest, dass seine Bienenbeuten verschwunden sind und eine unfassbare, globale Honigverschöpfung im Gange ist ..

Musikschule Waldenbuch



Musikschule Waldenbuch
Pfingstferien

In den Pfingstferien vom 21.–31.05.2024 ist die Musikschule geschlossen.

Das Sekretariat ist geöffnet:
Dienstag, 21.05. von 15–18 Uhr
Mittwoch, 22.05. von 9–12 Uhr
Montag, 27.05. von 9–12 Uhr
Dienstag, 28.05. von 15–18 Uhr

Das Musikschulteam wünscht allen Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen schöne Ferien.

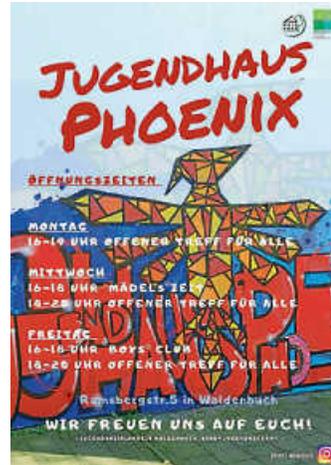
Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
☎07157 - 530631

Plakat: MS

Ganztagesbetreuung an der OSS:

Francis Tief: f.tief@vw.oss-waldenbuch.de / Tel. 07157 669258

Jugendhaus Phoenix:



Plakat: Jugendreferat

Unsere **Öffnungszeiten** und Angebote in den **PFINGST-FERIEN:** In den Pfingstferien haben wir abweichende Öffnungszeiten.

Bitte informiert euch über unseren Instagram-Account bzw. über die Statusmeldungen von Achim in Whatsapp:

Instagram: phoenix_waldenbuch (du folgst uns noch nicht bei Instagram - dann wird es höchste Zeit.)

Whatsapp-Status Achim: 0172 2541990



Plakat: Winter

Offene Unterrichtstage in der Musikschule Waldenbuch



Vom 3.6. - 28.6.2024, nachmittags, bietet die Musikschule Waldenbuch offene Unterrichtsstunden an. Besuchen Sie uns zum Schnuppern, Ausprobieren, Informieren und Kennenlernen unserer Musikschule und der Dozenten.



Anmeldungen unter: 07157 530 631.



Musikschule Waldenbuch Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
www.Musikschule-Waldenbuch.de info@musikschule-waldenbuch.de 07157 530 631

Plakat: Geisler

Stadtjugendreferat Waldenbuch



So sind wir erreichbar:



Logo: Waldhaus

Stadtjugendreferat:
jugendreferat@waldenbuch.de (allgemein)
Achim Böll: boell@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 0172 2541990

Schulsozialarbeit an der OSS:
Leni Lang: schulsozialarbeit@vw.oss-waldenbuch.de / Tel. 07157 669256
Instagram: schulsozialarbeitosswaldenbuch

Jugend entscheidet!?!

Kommunalwahl in Waldenbuch

TREFF DIE KANDIDIERENDEN DER FRAKTIONEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL!
BRING DEINE THEMEN UND FRAGEN ZUR WALDENBUCHER POLITIK IN DIE DISKUSSION EIN UND TAUSCHE DICH AUS!

FÜR SNACKS UND GETRÄNKE WIRD GESORGT!

**AM FREITAG, 17.05.2024
UM 18 UHR IM SAAL
DER FEUERWEHR
BAHNHOFSTR. 12**

WÄHLEN DARFST DU AB 16 JAHREN!
DU DARFST NATÜRLICH AUCH KOMMEN, WENN DU JÜNGER BIST!

Plakat: Böll

Gemeinsam mit „Erste Wahl BW“ veranstalten wir am **Freitag, 17. Mai**, eine Infoveranstaltung zur Kommunalwahl speziell für Jugendliche und Erstwähler:innen. Wir beschäftigen uns mit den Fragen, was eine gute Kommunalpolitik für junge Menschen ausmacht und wie eure Wünsche und Themen Gehör finden können. Kandidierende der Fraktionen nehmen an der Veranstaltung teil und ihr habt Gelegenheit, direkt mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Einlass ist ab 17.30 Uhr; nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung gegen 20 Uhr besteht die Möglichkeit bei Hot Dogs und Getränken sich in lockerer Atmosphäre weiter auszutauschen. Wir freuen uns auf euer Kommen - bildet euch eure eigene Meinung und entscheidet in Waldenbuch mit!

Talentshow 2024 - Waldenbucher Jugendliche erfolgreich!

Die Schönbuch Talentshow 2024 - Was für ein Abend liegt hinter uns! Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre fand am Freitag, 03.05.2024. zum 3. Mal die Schönbuch-Talentshow im Jugend- und Kulturzentrum W3 in Holzgerlingen statt. Die Schönbuch-Talentshow wird organisiert und durchgeführt in Zusammenarbeit der Kommunalen-Jugendarbeit aus den umliegenden Kommunen des Schönbuchs: Altdorf, Grafenau, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Schönaich, Waldenbuch, Weil im Schönbuch und der Waldhaus-Jugendhilfe gGmbH.

Den Abend eröffnete ein Tanz-Duo aus Calw, welche die letzte Calwer Talentshow des dortigen Jugendhauses gewonnen hatte. Nach dem gelungenen Einstieg hatte jedes der 8 Talente (wobei manche auch als Duo oder als Gruppe auftraten) die Möglichkeit, bei zwei Auftritten die 4-köpfige Jury und das Publikum von sich zu überzeugen. Viele starke Stimmen boten tolle Gesangsnummern dar. Es wurde musikalisch beim Klavierspielen, improvisierte Comedy gezeigt und natürlich auch mit viel Rhythmus und Taktgefühl getanzt.



Die Dancing Kids auf der Bühne.

Zu guter Letzt musste die Jury zu einer Entscheidung kommen - worum sie bei so vielen guten und tollen Auftritten wahrlich nicht zu beneiden war. Vor der Bekanntgabe der drei Sieger des Abends wurde von der Jury nochmals deutlich hervorgehoben, dass es an diesem Abend für die Jury und das Publikum nur Gewinner gab. Alle Talente hatten eine tolle Performance abgeliefert und gezeigt, mit wie viel Spaß und Freude sie dabei waren. Folgende Talente konnten mit ihren Darbietungen vor vollem Haus die Erstplatzierungen des Wettbewerbs gewinnen: Platz 3 belegte eine 15-Jährige Sängerin aus Holzgerlingen Platz 2 ging an eine 13-Jährige Sängerin aus Waldenbuch Platz 1 und somit das Preisgeld von 80.- Euro ging an die Tanzgruppe „Dancing Kids“ aus Waldenbuch, welche mit zwei großartigen Darbietungen alle Zuschauenden im W3 begeistert hatten.



Alle Talente auf der Bühne.

Fotos: Seher

Die Schönbuch-Talentshow 2024 - ein wunderbarer Abend, der jede Menge Spaß und Freude gemacht hat - und uns jetzt bereits auf die Talentshow 2025 warten lässt!

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch

im Landesmuseum
Württemberg
Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch

Das Besondere im Gewöhnlichen entdecken

AUSSTELLUNGEN

AB 16.5.! NEUE MITMACHAUSSTELLUNG

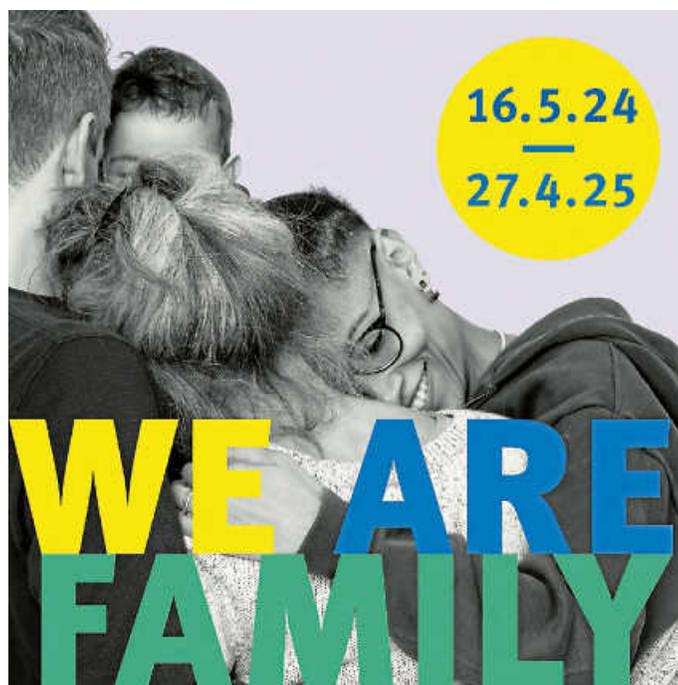
WE ARE FAMILY

Familie – das lässt an Alltag und Feste denken, an Geborgenheit, Verantwortung und Chaos, an Speisen und Gerüche. Familie kann auf so unterschiedliche Weise gelebt werden. Diese Vielfalt nimmt WE ARE FAMILY in den Blick. Neben Objekten aus der Sammlung haben sechs Familien Dinge für die Ausstellung zur Verfügung gestellt. Ein Covid-19-Tagesplan, ein Zirkuswagen oder ein Stammbaum aus Haar erzählen Geschichten über Alltags- und Familienerinnerungen.

Auf die Plätze, Family, los! Die Ausstellung lädt zum Tasten, Riechen und Hören, vor allem aber zum Mitspielen ein: Ausgestattet mit Würfel und Spielfigur können Erwachsene und Kinder Aufgaben lösen und diskutieren. Wer Lust hat, kann Familienerinnerungen teilen, Familienrezepte hinterlassen oder in der Family-Lounge chillen.

TIPP! Jeden ersten Sonntag im Monat 15 Uhr: Auf die Plätze, Familie, los! Öffentliche Spielführung für Erwachsene

Jeden letzten Sonntag im Monat 11 Uhr: Familie ärgere dich nicht! Öffentliche Spielführung für Familien



Key Visual

Plakat: Landesmuseum Württemberg, Jonathan Leliveldt

RALLYE DURCH DAS SCHLOSS

Mit Detektivausweis auf Rätselsuche gehen!

Heute hat sich im Museum der Alltagskultur – Schloss Waldenbuch ein Tier umgeschaut. Auf der Suche nach Essen hat es überall seine Spuren hinterlassen. Welches Tier das wohl gewesen ist? Im Schloss sind zehn spannende und unterschiedliche Rätsel versteckt. Mal müsst ihr genau hinschauen, ein andermal um die Ecke denken oder mit der Taschenlampe nach der Antwort suchen.

Schnappt euch das Rallyeblatt und euren Detektivausweis und werdet zu echten Meisterdetektiv/-innen. Könnt ihr die verschie-

denen Rätsel lösen und herausfinden, welches Tier sich hier umgeschaut hat? Mit der richtigen Antwort bekommt ihr eine kleine Überraschung an der Museumskasse.

By the way: We also offer the puzzle quest in english! Und auch auf Ukrainisch!

Die Rallye und der Detektivausweis sind kostenfrei an der Museumskasse erhältlich.

Die Rätsel sind für Familien mit Kindern geeignet oder für Kinder ab acht Jahren.

VERANSTALTUNGEN

Fr., 17.5., 18 - 20 Uhr

KAMINGESPRÄCHE IM SCHLOSS

WE ARE FAMILY - Was macht Familie eigentlich zur Familie?

Die gesellschaftliche Wahrnehmung von Familien, vor allem aber auch deren eigene Vorstellungen, wie sie Familie leben wollen, haben sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich gewandelt. Entsprechend vielgestaltig sind Familienformen, Familienalltage und Lebensrealitäten von Familien. Was ist Familie und wie leben Familien heute?

Prof. Christel Althaus (Vorsitzende des Landesfamilienrates Baden-Württemberg) und Dr. Stephanie Saleth (Leiterin Familienforschung Baden-Württemberg im Statistischen Landesamt) stellen aktuelle Daten und Erkenntnisse zur Lebenssituation von Familien und zur Veränderung von Elternschaft vor.

Nach dem Impuls-Referat sind alle Teilnehmer/-innen zum Gespräch mit den Referentinnen eingeladen.

Moderation: Dr. Markus Speidel (Leiter des Museums der Alltagskultur)

In Kooperation mit dem **KULTURWERK** Waldenbuch

Tickets 8 € | Freier Eintritt für Schüler/-innen, Auszubildende, Studierende | Vorverkauf: WaldenBuchladen, Forststraße 20, Telefon 07157 20599, und Bücherei im Städtle & EineWelt-Lädle, Auf dem Graben 23, Telefon 07157 5351393

So., 19.5., 10 - 18 Uhr

ERÖFFNUNG WE ARE FAMILY mit Familienprogramm

Am Internationalen Museumstag eröffnet die neue Mitmachausstellung WE ARE FAMILY!

Zur Feier wird ein besonderes Programm geboten:

11 - 17 Uhr: Spielen mit dem Kosmos-Verlag - *kostenfrei*

11 - 17 Uhr: Offener Workshop mit der Künstlerin Karin Sauerbier: *Designe dein eigenes Familienspiel - kostenfrei*

11 + 14 Uhr: Öffentliche Führung *Wohnst du (schon)? Wohnformen der letzten 200 Jahre - kostenfrei*

15 Uhr: „Die Krumpflinge“ mit dem Figurentheater Martinshof 11, Kirchentellinsfurt

Tickets Figurentheater: 8 € Erwachsene / Kinder unter 18 Jahren sind kostenfrei

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Von 11 - 17 Uhr bietet das Coffee Bike aus Esslingen verschiedene Kaffee-Spezialitäten und weitere Getränke im Schlosshof an und das **Mütter- und Nachbarschaftszentrum Waldenbuch e. V.** lädt zu selbstgebackenem Kuchen in unserem Café Alltag ein!

Eintritt in die Ausstellungen ist kostenfrei!



Figurentheater „Die Krumpflinge“ - Egon zieht ein,, eine Koproduktion "Figurentheater Martinshof 11,, und "Figurentheater Berta & Co" Foto: gakoodesign, Gabi Richter

So., 26.5., 11 - 12 Uhr

Öffentliches Familienspiel

Familie ärgere dich nicht!

Familie wird auf vielfältige Weise gelebt. In der Mitmachausstellung wollen wir uns dem komplexen Thema „Familie“ gemeinsam spielerisch nähern. Spielleiter/-innen begleiten durch die Ausstellung und geben Hintergrundwissen: Was kann Familie sein? Wie wird an Familie erinnert? Wie fühlt sich Familie an? Aber auch Mitmachen ist gefragt. Mit Würfel und Spielfigur löst die Gruppe gemeinsam Aufgaben, diskutiert über „Familien“-Themen und wer möchte, erzählt eine Familiengeschichte.

Ticket 4 € zzgl. Eintritt/ geeignet für Familien mit Kindern ab 5 Jahren



Key Visual Sommer Im Hof 2024

Plakat: Matter of

SAVE THE DATE!

ab 14.6. PUBLIC VIEWING EURO 2024 im Schlosshof

ab 16.6. SOMMER IM HOF

mit Open-Air-Kino, Varieté Glücksklee & Sundowner-Konzert

ÖFFNUNGSZEITEN

Di. bis Sa. 10 - 17 Uhr

So. + Feiertage 10 - 18 Uhr

Pfingstsonntag, 19.5. + Pfingstmontag, 20.5., 10 - 18 Uhr

Fronleichnam, 30.5., 10 - 18 Uhr

EINTRITT

Erwachsene 4 €

Ermäßigt 3 €

Kombiticket mit Museum Ritter 9 € / erm. 6 €

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr: Zahl, was du willst - pay what you want!

ONLINE BUCHBAR.

Auf www.museum-der-alltagskultur.de/tickets

INFORMATION / FÜHRUNGEN

Tel. 0711 89535111

Fax 0711 89535444

info@landesmuseum-stuttgart.de

SCHNELL UND ÜBERSICHTLICH

Weitere Informationen zu unserem Museum und dem Online-Veranstaltungskalender finden Sie unter:

museum-der-alltagskultur.de | Facebook [@alltagskultur](https://www.facebook.com/alltagskultur) |

Instagram [@alltagskultur_museum](https://www.instagram.com/alltagskultur_museum)

Museum der Alltagskultur

Schloss Waldenbuch

Kirchgasse 3 | 71111 Waldenbuch | Tel. 0711 895353850

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch

Information: 07157535110, www.museum-ritter.de



Neue Ausstellungen und Programm

Laurenz Theinert. Fehlende Dunkelheit // Hommage à la France. Werke aus der Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Der Stuttgarter Lichtkünstler Laurenz Theinert ist für Live-Performances bekannt, bei denen er über ein eigens erfundenes „Visual Piano“ im Zusammenspiel mit Musikern dynamische Lichtzeichnungen in den Raum projiziert.



Plakat: Laurenz Theinert, *The Awakening*, 2020 (Stuttgart, 2022, Detail) © Künstler, Foto: Laurenz Theinert / Hugo Demarco, *Lumière*, 1979 © Künstler, Foto: Gerhard Sauer.



Foto: Museum Ritter

Dass Laurenz Theinert auch fotografisch arbeitet und Lichtinstallationen schafft, zeigt die neue Einzelausstellung im Museum Ritter. Parallel lässt eine Präsentation mit Arbeiten aus der Sammlung Marli Hoppe-Ritter die Geschichte der konkreten Kunst in Frankreich revue passieren. Gemälde, Reliefs, Objekte sowie kinetische Werke von Künstlerinnen und Künstlern wie Victor Vasarely, Vera Molnar, François Morellet, Geneviève Claisse und Aurélie Nemours führen den regen Austausch innerhalb der französischen Kunstszene vor Augen.

kimuri-Kunstatelier in den Ferien Mittwoch, 22. Mai, 14 - 15.30 Uhr

Inspiziert von einem Rundgang durch die Ausstellungen, gestalten Kinder ab 7 Jahren eigene kleine Kunstwerke. € 6, inkl. Material / Ab 3 TeilnehmerInnen.

Anmeldung erforderlich unter 07157 53511-40 oder an der Museumskasse.



Ponderosa Freizeit Waldenbuch

Ponderosa-Freizeit 2024 - die Anmeldung beginnt bald

Liebe Kinder, liebe Eltern!



Frühsport

Die Anmeldung zur 49. Ponderosa-Freizeit ist seit dem 11. Mai möglich.

Wie in den vergangenen Jahren können Anmeldungen ausschließlich online über unsere Webseite www.ponde.de abgegeben werden.



Baumhaus

Fotos: Ponderosa 2023

Angemeldet werden können Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren für die letzten beiden Wochen der Sommerferien vom 26.8. bis 6.9.24.

Für Kinder aus Gemeinden außerhalb Waldenbuch oder Kinder, die nicht an beiden Wochen teilnehmen möchten, ist die Anmeldung ab dem 1. Juni 2024 möglich.

Seit 1975 gibt es die Ponderosa-Freizeit auf dem Gelände der Jungviehweide in Waldenbuch. Bis zu 200 Kinder können während der zwei Wochen spielen, basteln, mit Freunden und Betreuern zusammen sein oder einfach nur das tolle Gelände genießen.

Alle Informationen zur Freizeit und zur Anmeldung gibt es auf unserer Homepage www.ponde.de

Das Team der Ponderosa-Freizeit 2024



Ponde.de

Code:
Ponderosa 2024

Soziale Dienste

Seniorenwohnanlage



Leitung Seniorenwohnanlage:

Frau Lutsch ist erreichbar unter der Telefonnummer 07157 21419

Das Büro ist besetzt Montag bis Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe:

Frau Rieth ist erreichbar unter der Telefonnummer 07157 532791

Das Büro ist besetzt Dienstag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag, den 23.05.24

14:30 Uhr Kaffeenachmittag

Freitag, den 24.05.24

10:30 Uhr Gottesdienst „Haus an der Aich“

An kleinen Dingen muss man sich nicht stoßen, wenn man zu Großen auf dem Weg ist.

Diakonie- und Sozialstation



Telefon (07031) 70204-50

Im Hasenbühl 16, 71101 Schönach

Telefon (07157) 7968

Krankenpflegestation Waldenbuch
(nur mit Anrufbeantworter!)

Geschäftsführung:

Timo Kamprad
Telefon (07031) 70204-52

Pflegedienstleitung:

Daniel Euhus
Telefon (07031) 70204-50

IAV Stelle

Beratung „Rund um die Pflege“ mit Demenzagentur Schönbuch*

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Weitere Angebote:

• Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz*

- Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz*
- Besuchsdienst für Senioren
- Gesprächskreis „Demenz“ für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis „Depression“ für ältere Menschen

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann

Telefon 07031 7020456

E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Hausbesuche oder Sprechstunde nach Vereinbarung

Sprechzeiten, Tel.: Mo., - Do., 9:00 - 16:30, Fr., 9:00 - 14:00

(*unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der gesetzlichen Pflegeversicherung)



Kreissenienerrat Böblingen e.V.

Ältere Menschen, die aktiv am sozialen Leben bzw. am Leben in der Gemeinschaft teilnehmen und sich austauschen können, leben gesünder

Soziale Teilhabe beeinflusst die Gesundheit im Alter maßgeblich. Soziale Interaktionen wirken sich nicht nur positiv auf die Psyche aus, sondern können auch positiven Einfluss auf Erkrankungen wie z. B. Krebs und Herz-Kreislauf-Erkrankungen haben. Durch soziale Interaktionen erfahren Menschen u. a. soziale Unterstützung. Diese kann gesundheitsfördernde Verhaltensweisen im Zusammenhang mit der Prävention, Diagnose und Behandlung von Krankheiten verstärken. Darüber hinaus kann auch der Verlauf von Demenzerkrankungen positiv beeinflusst werden, wenn die Erkrankten regelmäßige soziale Kontakte haben und gemeinsame Aktivitäten ausleben, die das soziale Miteinander fördern und Menschen mit Demenz aktiv am Alltag teilhaben lassen.

Mangelnde soziale Teilhabe z. B. durch Rückzug oder Nichtvorhandensein von sozialen Beziehungen, gesundheitliche und geistige Einschränkungen, verringerte Mobilität, können sich negativ auswirken. Durch Corona hat sich mehr als deutlich gezeigt, dass sich soziale Isolation negativ auf die psychische Gesundheit auswirken kann.

Menschen sind auf die Interaktion mit anderem Menschen angewiesen. Die soziale Teilhabe ist wesentlich für das seelische Wohlbefinden. Sie befriedigt das Bedürfnis nach Anerkennung und Zuwendung, z. B. durch Zuhören oder im persönlichen Gespräch über Anliegen, Sorgen und Wünsche. Im Miteinander erleben Menschen ihre „Wirksamkeit“. Sie erleben das Gefühl der Zusammengehörigkeit, das Angenommen-Sein. Sie erfahren Nähe, Achtung und Wertschätzung oder Respekt. Das Erleben von positiver Wirkung in der Gemeinschaft beflügelt die Emotionen und stärkt das Selbstbewusstsein.

Durch soziale Teilhabe können die Lebensqualität und die Gesundheit (nicht nur) von älteren Menschen also maßgeblich gestärkt werden. Förderung von sozialer Teilhabe und Vermeidung von Einsamkeit ist somit ein wichtiger Faktor für erfolgreiche Gesundheitsprävention.

Darüber hinaus hat die soziale Teilhabe älterer Menschen und die Beteiligung auch eine bedeutende gesellschaftliche Relevanz. Ältere Menschen sind selbst fachkundig für die Problemfelder, die sie umgeben. Durch freiwilliges Engagement älterer Menschen können in der Gesellschaft wichtige Aufgaben erfüllt werden, die ansonsten kaum zu bewältigen wären. Ältere Menschen sind also eine wichtige Ressource für die Gesellschaft.

Was lässt sich daraus lernen? Vermeidung von Einsamkeit, soziale Teilhabe und freiwilliges Engagement älterer Menschen wirken sich nicht nur positiv auf die individuelle Gesundheit und Lebensqualität aus, sondern sie sind auch für ein gutes gesellschaftliches Miteinander sehr wichtig.

Möglichkeiten aktiv am sozialen Leben teilzunehmen oder sich freiwillig zu engagieren, gibt es viele, z. B. durch Pflege von Freundschaften und nachbarschaftlichen Kontakten.

In Amts-/Nachrichten- bzw. Wochenblättern der Kommunen finden sich zudem zahlreiche Angebote der kommunalen Einrichtungen, Kirchen, Vereinen, Mehrgenerationenhäusern, Nachbarschaftstreffs und Erwachsenenbildung etc. Auch die örtlichen kommunalen Seniorenbeauftragten, Pflegestützpunkte, iav-Beratungsstellen helfen beim Finden von passenden Angeboten für Senioren in ihrem Umfeld.

Trauen Sie sich und probieren Sie Angebote aus! Es wird Ihnen guttun!

Weitere Informationen zu diesem oder anderen Themen rund um das Thema Pflege geben die Pflegestützpunkt-Standorte in Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen, sowie die iav- und Beratungsstellen vor Ort. Die Kontaktdaten und Einzugsgebiete sind unter anderem im „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ des Landratsamtes Böblingen sowie im Internet unter www.lrabbb.de/IAV_Stellen zu finden. Privatversicherte können sich an die Compass Pflegeberatung (Tel.: 0800 1018800) wenden.

Weitere Informationen zur Artikelserie finden sich auf der Homepage des Kreissenienerrates Böblingen - www.kreissenienerrat-boeblingen.de

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen



Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V.

In der Au 10 * 71229 Leonberg * sapv@insel-leonberg.de

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen

In der Au 10

71229 Leonberg

Claudia Gussmann, Melanie Brogle

Tel.: 07152 33 044 24

Fax.: 07152 33 046 88

E-Mail: sapv@insel-leonberg.de

IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst



www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen.

Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch

Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben

Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401

TUPF - Böblingen



tupf - Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen,

Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen,

Tel. 07031 21371-0, www.tupf.de

Von Bürgern für Bürger

Interessenbörse Waldenbuch



Unsere Projekte

Wir sind eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen, die alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher einlädt, **unsere kostenfreien Angebote** zu nutzen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Kommunikationsorte in Waldenbuch zu schaffen, wo sich die Einwohner und Einwohnerinnen unserer Stadt treffen und aus dem Umland kennenlernen und gemeinsam etwas unternehmen können – unabhängig von politischen oder religiösen Zugehörigkeiten und ohne jede Vereinsbindung.

Unsere Aktivitäten

SPIELETREFF

Wir spielen „altbekannte“ und auch neue Spiele. Unser nächster Termin ist am 29. Mai 2024, ab 16 Uhr in Waldenbuch im SONNENHOF (Werkraum). Vordere Seestraße 19.

Kommen Sie doch auch einmal vorbei und spielen Sie mit. Kartenspiele und Brettspiele sind vorhanden und in unserem Programm vorgesehen. Wir treffen uns immer alle 14 Tage, in den geraden Wochen.

INTERESSENBÖRSE

Sie möchten auch Ihr Hobby mit anderen teilen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach Gleichgesinnten. Geben Sie uns einfach Ihre Wünsche bekannt. Nehmen Sie bei Interesse bitte mit uns Kontakt auf, wir vermitteln dann weiter. Die Kontaktmöglichkeiten zu uns sind am Ende unseres Beitrages aufgeführt.

Unser Team wird bei Ihrem defekten Gegenstand kostenlos Reparaturhilfe geben, wo es geht. Lediglich notwendige Ersatzteile müssen bezahlt werden. Wir arbeiten rein ehrenamtlich und auch ein Besuch in unserem Café-Bereich ist kostenlos - da lässt sich dann auch ganz gemütlich die evtl. Wartezeit überbrücken.

Übrigens: Bei uns können die Besucher auch selbst „Hand anlegen“, natürlich gibt es dann bei den Reparaturen „Schützenhilfe“ von uns. Nur Mut, oftmals ist es gar nicht so schwer „die Hilfe zur Selbsthilfe“! Und das Glücksgefühl stellt sich dann ganz schnell ein, wenn die „EIGENE“ Reparatur erfolgreich war. Kommen Sie gerne auch mal vorbei oder bringen Sie Ihre defekten Gegenstände gleich zum Wertstoffhof? Das muss nicht immer der richtige Weg sein – vielleicht können unsere Spezialisten helfen. Also bis zum 18. Mai 2024 im SONNENHOF in Waldenbuch. Wir freuen uns auf Sie und Ihren defekten Gegenstand.

BÜCHERHÄUSLE

Immer wieder werden Bücher auf dem Boden gestapelt und der nächste Regenguss zerstört dann leider diese Bücher, denn die Schwelle am Bücherhäusle ist sehr niedrig. Deshalb bitte auf dem Boden keine Bücher ablegen.

Wozu überhaupt ein Bücherhäusle? Ein Bücherhäusle möchte Freude bereiten und ständig wechselndes „Lesefutter“ anbieten. Es wirkt nachhaltig, schont Ressourcen und dient auch der Kommunikation der Besucherinnen und Besucher untereinander. Es ist ein Tauschplatz ausschließlich für gut erhaltene und saubere Bücher und absolut nicht als Entsorgungstation für andere Medien, kaputte Bücher und veraltete Nachschlagewerke gedacht.

Unser Team bedankt sich ganz besonders herzlich bei all unseren Lesern und Leserinnen, die das Häusle entsprechend dem Motto „Hol' eins - bring' eins“ für **BÜCHER** nutzen. Bitte beachten Sie die Regeln für die Benutzung, die am Bücherhäusle angebracht sind. Das Bücherhäusle ist ausschließlich für den Tausch von Büchern vorgesehen und wirklich **nicht für andere Medien**. Helfen auch Sie mit, dass wir in Waldenbuch unser Bücherhäusle noch lange mit Freude betreiben können! Die ehrenamtlichen Paten danken Ihnen dafür.

Unser Tipp: Sie sitzen auf einem Waschkorb voll aussortierter Bücher und sonstigen Schriften und wissen nicht, wohin damit? Der Container der Eine-Welt-Gruppe Waldenbuch für die Altpapierabgabe (Parkplatz zwischen B&L und Penny, Bahnhofstraße 41) ist bis 17. Mai 2024 und dann wieder vom 15. bis 21. Juni 2024 jeweils von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Die Eine-Welt-Gruppe freut sich sehr, wenn Sie Ihre Bücher und Schriften zu diesem Altpapier-Container bringen. Jedes Kilo Papier hilft, soziale Projekte der Einen-Welt-Gruppe zu unterstützen.

PC-/INTERNET-TREFF

Unser nächster Termin: heute am 16. Mai 2024 und dann wieder am 13. Juni 2024 von 15 bis 18 Uhr, im Jugendhaus Phoenix, Ramsbergstraße 5.

Unser Treff bietet Hilfe an bei Problemen im täglichen Umgang mit PC, Internet, Tablets, Smartphones etc. Unsere erfahrenen PC-/Internet-Nutzer stehen Ihnen ehrenamtlich mit Rat und Tat zur Seite und versuchen, während des Treffs Ihre Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Auch absolute PC-Neulinge können hier ihre ersten Erfahrungen machen.

HABEN SIE FRAGEN ZUM BÜRGERGELD

Frau Halle unterstützt und begleitet auf Wunsch Waldenbucher Bürgerinnen und Bürger, die Fragen oder Probleme wegen ihres Anspruchs auf Bürgergeld haben. Der Kontakt läuft über den Anrufbeantworter der INTERESSENBÖRSE (siehe am Schluss unseres Eintrags). Wer dort Namen und Telefonnummer hinterlässt, wird von Frau Halle baldmöglichst angerufen. Die Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Für eine juristische Beratung wenden Sie sich bitte an einen Fachanwalt für Sozialrecht.

BOULE

HILFE! Wir suchen noch Mitspieler, die bei uns montags bei unserem wöchentlichen Bouletreff auf der Gänswiese (Nürtinger Straße) mitmachen wollen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Sie sind interessiert und möchten auch mal mitspielen und haben keine Bouleklugeln?





Wegwerfen?
Denkste – nicht mehr in Waldenbuch!

Unser nächster Termin ist am

18. Mai 2024

**von 10 bis 15 Uhr im SONNENHOF
Vordere Seestr. 19 in Waldenbuch**

Sie haben einen defekten Gegenstand, den Sie „unterm Arm“ zu uns in den SONNENHOF bringen können? Dann kommen Sie einfach damit vorbei. Fachleute aus vielen Gewerken (Elektro, Elektronik, Holzverarbeitung, Feinmechanik, Mechanik ...) und Heimwerker freuen sich darauf, Ihnen ehrenamtlich beim Reparieren zu helfen. Kaffee, Tee und Kuchen verkürzen eventuelle Wartezeiten und geben Gelegenheit zu einem kleinen „Schwätzle“. Oder wollen Sie nur einmal vorbei schauen? Auch dazu sind Sie herzlich willkommen. **Das Repair Café Waldenbuch ist immer am dritten Samstag eines Monats geöffnet!**

**Ihre INTERESSENBÖRSE WALDENBUCH
und das gesamte Team vom Repair Café**

Weitere Infos auch in facebook unter „Repair Café Waldenbuch“

Plakat: Walter Krämer

REPAIR CAFÉ WALDENBUCH

Kommen Sie doch nächstes Mal auch vorbei. Wir sind am 18. Mai von 10 bis 15 Uhr wieder für Sie aktiv. Also bis dahin eine schöne Zeit!



Foto: Walter Krämer

In unseren beiden Schau- tafeln auf der Gänsweise erfahren Sie, wo Sie sich ggf. Kugeln gegen ein Pfandgeld ausleihen können. Machen Sie doch montags mit, wir geben gerne Hilfestellung, damit das Spiel auch Freude macht.

Die Boulebahn steht übrigens zu einem Spiel mit den Kugeln jederzeit (außer Montagnachmittag) für alle Waldenbucherinnen und Waldenbucher frei zur Verfügung – planen Sie doch mal mit Freunden eine Spielrunde ein oder wie wäre es mit einem Familienturnier?

FREILUFTSCHACH

Es kann wieder gespielt werden! Zwischen dem Alten Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich das Freiluft-Schachfeld. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer untergebracht (bitte nach dem Spiel die Figuren wieder in die Säcke legen und im Schrank deponieren).

Bitte gehen Sie mit den Figuren **und mit den Transportsäcken** so um, als wenn diese Ihr Eigentum wären und halten Sie bitte Ordnung, die nachfolgenden Schachinteressenten und die ehrenamtlichen Betreuer danken es Ihnen.

Manchmal gibt es aber doch richtige „Schlamper“, die die Figuren einfach in den Schrank werfen und das tut den Figuren nicht gut ...! Die „ehrenamtlichen Betreuer“ machen ja gerne wieder Ordnung.

KONTAKT

Bei Fragen und Anregungen zu all unseren vorgenannten Projekten wenden Sie sich gerne an uns.

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de

Telefon: 07157 5369017 (Anrufbeantworter – wir rufen zurück)

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch

BürgerStiftung Waldenbuch



Notfalltraining mit dem Defibrillator

Am Samstag, den 4. Mai, fand zum zweiten Mal auf Initiative der Bürgerstiftung Waldenbuch ein Notfalltraining mit dem Defibrillator in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz in Waldenbuch im Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus, statt. 15 Personen nahmen daran teil.

Nach einer theoretischen Einführung durch Björn Henzler, der uns die Funktion des Herzens im Blutkreislauf eindrücklich darstellte, konnten wir in einem Video nachvollziehen, welche effektive Hilfe durch den schnellen Einsatz eines Defibrillators durch Laien möglich ist.

Nach einer kurzen Kaffeepause begann das praktische Üben. An zwei Stationen konnte an Puppen mehrfach der Notfall geübt und der Defibrillator bedient werden. Alle Teilnehmer verloren ihre Berührungängste und Unsicherheit.

Nachdem geprüft wurde, dass der „Patient“ bewusstlos ist und nicht mehr atmet, wurde zuerst der Notruf 112 abgesetzt, wurde sofort mit der Herzdruckmassage begonnen und versucht, einen Defibrillator heranschaffen zu lassen.

Die Stimme des Defis übernahm dann den weiteren Fortgang: Anlegen der Sensoren am Brustkorb - warten, bis die Aufforderung zum Auslösen des Stromimpulses kommt - alle weg vom Patienten - Knopf drücken - Strom wird abgegeben, weitermachen mit der Herzdruckmassage. Der Defibrillator leitet bis zum Eintreffen professioneller Hilfe.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen nach drei Stunden gut informiert auseinander.

Besonderer Dank gilt Herr Henzler, Herr Müller und Herr Steidle vom Deutschen Roten Kreuz.

In Waldenbuch finden sich an 16 Stellen (Suchbegriff „Waldenbuch Defibrillator“) öffentlich zugängliche Defibrillatoren, die im Notfall von uns allen eingesetzt werden sollen. Das Helfen im Notfall ist ein Muss!

Für die Bürgerstiftung
Ulrich Doster



Fotos: bsw

Bürgerpreis trifft Bürgerbus

Im Oktober 2023 war es so weit: Der Bürgerbus Waldenbuch wurde zum Preisträger des Bürgerpreises der Bürgerstiftung ausgewählt und vom Vorsitzenden Herr Kaz und einigen Fahrerinnen und Fahrern stolz bei der Verleihung im Forum der OSS entgegengenommen.

Nun wollten wir bei einem Fahrer nachfragen, wie denn so der Alltag aussieht und ob sich seit der Bürgerpreis Verleihung etwas verändert hat? Herr Molnar, seit zwei Jahren Fahrer mit bisher 86 Fahrten, stand uns dazu Rede und Antwort. Insgesamt besteht das Team aus 17 Fahrern, deren Hürde, um dabei sein zu können, recht hoch ist. Es gilt, den anspruchsvollen Personenbeförderungsschein zu meistern. Sobald dieser vorliegt, starten die motivierten Fahrer mit ihrem sinnvollen und ehrenamtlichen Dienst. Fahrgäste schätzen nicht nur die Mitfahrgelegenheiten, sondern auch die Freundlichkeit und Ansprechbarkeit der Fahrer. Zudem wird

Wert auf Individualität und Flexibilität gelegt. So wird auch schon mal an einem Briefkasten angehalten, damit der Brief noch pünktlich wekommt, oder die ältere Dame auch nach der Haltestelle rausgelassen, da dies näher an ihrem Zuhause liegt. Die Stammgäste sagen nur: „Wie immer.“ und dann wird selbstverständlich am Supermarkt angehalten. Auch regelmäßige Sonderfahrten zum Begegnungscafé und zur Arbeiterwohlfahrt werden gerne angenommen. Die Fahrer wiederum schätzen, dass sie viel Dankbarkeit von den Gästen zurückbekommen und auch so manches aus deren Leben erfahren. Und ja, die Gäste gratulierten auch zum Bürgerpreis und fanden die Verleihung an das Team sehr wichtig und richtig. So lernen sich bei den Fahrten Bürger Waldenbuchs persönlich kennen und die gesamte Stadt Waldenbuch profitiert von der sozialen und räumlichen Vernetzung. Da dies unter anderem auch der originäre Auftrag der Bürgerstiftung ist, war die Verleihung des Preises nur folgerichtig.

Damit der Bürgerbus weiterhin zukunftsfähig bleiben kann, werden sowohl neue Fahrer als auch Mitglieder gesucht. Nur dann können die Fahrten angeboten und die Fahrzeuge in Stand gehalten, beziehungsweise erneuert werden. Fassen auch Sie sich ein Herz und engagieren Sie sich; die Menschen werden es ihnen danken.
Für die Bürgerstiftung
Ulrike Fritz



Fotos: bsw

Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „Bürgerstiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de
Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Werden Sie Stifter oder spenden Sie, damit bereits etablierte, aber auch neue Projekte finanziert werden können
**(Kreissparkasse Böblingen,
IBAN: DE42 6035 0130 0000 0111 30)!**
Herzlichen Dank!

Verschenkbörse

Verschenk-Börse - Bürger für Bürger -

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen?
Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll. Und der Müllberg soll ja nicht unnötig wachsen.
Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (**keine Tiere!**) der Verschenkbörse.
Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur **kostenlosen** Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas von dem Angebot haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
139	4 Sommerreifen 150 km, Continental 185/65 R 15 H ECO Contact 6, 1 Jahr alt	2 07 08
140	Metallgestell für Hängematte	01 51 40 14 10 01
141	Dachträger für Fahrräder	01 51 40 14 10 01
142	Fernseher Flachbildschirm, Diagonal 63 cm	01 51 40 14 10 01
143	Ficus Benjamina, ca. 1, 40 m hoch	2 28 91
144	Fahrbarer Fernsehschrank, B/H/T: 72/59/46 cm, Buche, insges. 3 Fächer für TV, Konsole, Receiver, Soundbar, Boxen etc.	6 13 45
145	Inliner, Rollerblade, Gr.: 38,5	01 57 34 55 87 68
146	Einrad	01 57 34 55 87 68
147	IKEA Bett, Gr. 1.47 m x 2m. Liegefl.: 1,40 m	01 57 87 40 53 15
148	2 x Rollcontainer, grau, B/T/H: 40/59/62 cm	01 57 87 40 53 15

Wer etwas **verschenken** möchte, kann sich während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Hellus, Tel. 1293-14 oder an amtsblatt@waldenbuch.de, wenden.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

**Schenken leichtgemacht -Anruf genügt
Rathaus, Frau Hellus, Tel. 12 93-14,
Frau Withoef, Tel. 12 93-11
oder eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.
Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr**

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





Wunschbörse

Wunsch-Börse - Bürger für Bürger -

Falls Sie etwas suchen, das üblicherweise über die Verschenkbörse angeboten wird, können Sie dies über die Wunschbörse ausschreiben lassen.

Wer was zu verschenken (**Verkauf ist ausgeschlossen!**) hat, kann sich direkt mit der angegebenen Telefon-Nummer in Verbindung setzen.

Es versteht sich von selbst, dass ein Weiterverkauf der geschenkt erhaltenen Gegenstände ausgeschlossen ist!

Lfd.

Nr.	Gegenstand	Telefon
21	Keyboard mit 88 Tasten	0 17 21 37 75 06
22	Handkarden oder Kardiermaschine für Wollen	91 90
23	Strickwolle jeglicher Art, ggf. auch Reste	01 76 45 77 61 77
24	Blumenkäste für Balkongeländer	01 76 45 77 61 77

Wer etwas **sucht**, kann sich während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Hellus, Tel. 1293-14 oder an amtsblatt@waldenbuch.de, wenden.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn Sie den Gegenstand erhalten haben.

*Suchen/wünschen leichtgemacht - Anruf genügt
Rathaus, Frau Hellus, Tel. 12 93-14,
Frau Withoef, Tel. 12 93-11
oder eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.
Redaktionsschluss: Dienstag, 9.00 Uhr*

Bildung und Kultur

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch

vhs.

Oskar-Schwenk-Schule, Schulstr. 2, Gebäude 3, EG: direkt gegenüber der Kurzzeitparkplätze vor der Schule
Telefon: 07031 6400-79

E-Mail: waldenbuch@vhs-aktuell.de

Internet: www.vhs-aktuell.de

Ansprechpartnerin: Jessica Geser

Öffnungszeiten: mittwochs von 9:30 bis 11:30 Uhr, in den Ferien geschlossen

Außerhalb dieser Öffnungszeiten erreichen Sie unser Kundenservice-Team an der VHS-Hauptstelle in Böblingen unter der Telefonnummer 07031 6400-0. Oder Sie senden eine E-Mail an info@vhs-aktuell.de. Alle aktuellen Kurse und Veranstaltungen finden Sie zudem im Internet unter www.vhs-aktuell.de. Auch Anmeldungen sind online jederzeit möglich.

vhs.Webinarprogramm

Eine riesige Auswahl an circa **500 Webinaren** aus den Bereichen **Allgemeinbildung, Kultur, Kreativ, Gesundheit, Sprachen, Beruf und Karriere** finden Sie unter www.webinare-vhs.de.

Freie Plätze verfügbar:

Zeichnen im Museum - Alltagskultur zeichnen für alle

für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursnummer 232 999 32

Samstag, 22. Juni, 14:00 - 17:00 Uhr

4 Ustd., Waldenbuch, Museum der Alltagskultur

EUR 28,-

Gaumenfreuden aus Persien

Kursnummer 386 622 32

Samstag, 22. Juni, 16:00 - 22:00 Uhr

8 Ustd., Waldenbuch, Oskar-Schwenk-Schule

EUR 72,- inkl. EUR 36,- für Lebensmittel

Campus Galli: Zeitreise ins Mittelalter

Kursnummer 115 012 32

Führung, Samstag, 29. Juni, 13:00 - 14:30 Uhr

2 Ustd., Meßkirch, EUR 26,-

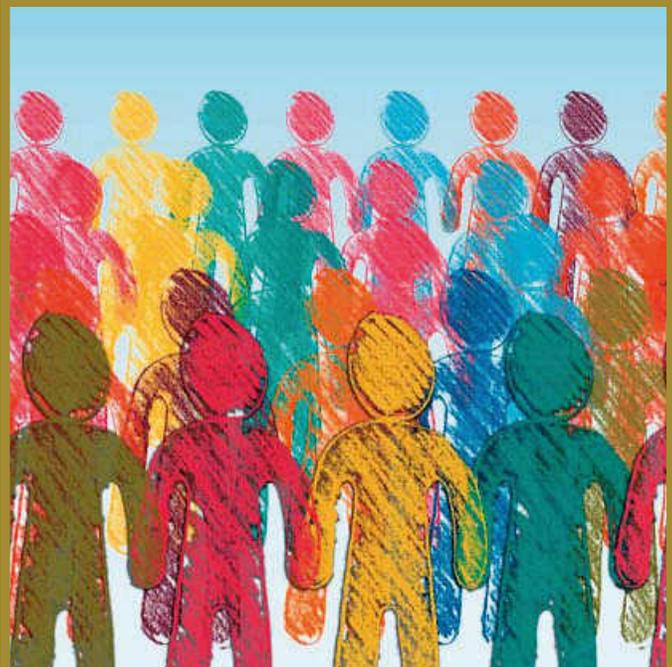
Kulturwerk Waldenbuch

GEMEINDERATSWAHL WALDENBUCH 2024

PODIUMSDISKUSSION

Kandidat*innen stellen sich
Ihren Fragen

Moderation: Kai Holoch (Stuttgarter Zeitung)



Wann: Donnerstag 16. Mai 2024 | 20 Uhr

**Wo: Forum Oskar Schwenk-Schule
Schulstraße 2 | Waldenbuch**

KULTURWERK im Gespräch
WALDENBUCH

kleinkunst | kino | kamingespräche

www.kulturwerk-waldenbuch.de



Plakat: KW

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

18.05.

Frau Waltraud Hartmann zum 82. Geburtstag

20.05.

Herrn Bojidar Sokerov zum 81. Geburtstag

21.05.

Herrn Manfred Ebinger zum 89. Geburtstag
Frau Ingeborg Schrötter zum 86. Geburtstag

23.05.

Herrn Bruno Lumppe zum 85. Geburtstag

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren - auch allen, die hier nicht genannt werden möchten - zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Standesamt

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließungen

03.05.2024

Julian Engels und Diana Bossert, Gröbenzell

Aktuelles aus den Schulen

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter Hans Bahner

Tel.: 0711 1600-500/521, sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

Zukunftsorientiert:

Mädchen-Zukunftstag am Immanuel-Kant-Gymnasium

Am Donnerstag, den 25. April 2024, nahmen über 30 Schülerinnen der Klassenstufe 5 bis 10 des Immanuel-Kant-Gymnasiums am Girls' Day, einem bundesweiten Berufsorientierungstag für Mädchen ab der 5. Klasse, teil. Diese rege Teilnahme markiert eine erfreuliche Entwicklung, da sie das bestehende Interesse der Schülerinnen an MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) widerspiegelt.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Schülerinnen am IKG gezielt in MINT-Fächern gefördert werden. Der Girls' Day bietet eine wertvolle Gelegenheit, Mädchen Einblicke in Berufe und Tätigkeiten zu geben, die traditionell von Männern dominiert werden. Durch die Förderung von Mädchen in MINT-Fächern können wir Geschlechterstereotypen aufbrechen und den Mädchen das Selbstvertrauen geben, sich in Bereichen zu engagieren, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Darüber hinaus trägt die Förderung von Mädchen in MINT zu einer ausgewogeneren Geschlechterverteilung in diesen Berufsfeldern bei, was wiederum zu einer diverseren und innovativeren Arbeitswelt führt.

Insgesamt war der Girls' Day am IKG ein Erfolg. Und das IKG wird sich auch weiterhin mit vielfältigen Initiativen für die Förderung von Mädchen in MINT-Fächern einsetzen. Es ist schön zu sehen, dass bereits einige Schülerinnen sich für diese wichtigen Bereiche interessieren und aktiv daran teilnehmen.

Herr Fahrrad

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter: Wolfgang Krause

Telefon: 0711 79455340,

Internet: www.pmhg.de, E-Mail: info@pmhg.de

Romanischer Abend am PMHG

Zum allerersten Mal fand am Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium ein „romanischer Abend“ statt. Bei diesem Event wurden die französische, lateinische und spanische Sprache auf unterhaltsame Weise einem großen Publikum vorgestellt. Viele Klassen, hatten im Französisch-, Spanisch- oder Lateinunterricht etwas vorbereitet, um das Programm und die Angebote abwechslungsreich und interessant zu gestalten. Für jeden war etwas geboten, ob klein oder groß, sodass alle von einem gelungenen Abend sprachen.

Um 18 Uhr ging es los. Bunte, liebevoll landestypisch dekorierte Stände waren aufgestellt worden und die Besucher konnten sich zunächst bei einer Vielzahl von Angeboten informieren und stärken. Den Gästen präsentierten sich kulinarische Köstlichkeiten, besondere Traditionen oder Kultur der drei romanischen Sprachen: Macarons, Quiche Lorraine, Crêpes, Salsa, römische Lorbeer-Brötchen oder Gladiatoren-Spiele. Danach begann schon das Bühnenprogramm, welches nicht nur äußerst kreativ gestaltet wurde, sondern auch interaktive Aktionen bot. Bei einem Frankreich-Quiz trat das gesamte Publikum gegeneinander an und fieberte mit, wer am schnellsten die richtige Antwort auf dem eigenen Smartphone eingegeben hatte. Auch unsere Gäste des Spanienaustauschs wirkten mit. Sie rezitierten spanische Gedichte und zeigten Rezept-Videos, in denen die Zubereitung typisch spanischer Leckereien vorgeführt wurde. Im Anschluss an das Bühnenprogramm konnte man erneut an den Klassenständen einkaufen, den Abend bei weiteren Delikatessen ausklingen lassen und sich selbst noch einmal in französischer, spanischer oder lateinischer Konversation versuchen.

Diese Abendveranstaltung bereitete jede Menge Spaß und war ein großer Erfolg. Es bleibt die Hoffnung, dass ein romanischer Abend wie dieser noch einmal stattfinden wird.

(Maria Henneberg und Florin Knödler, 9b)

Aktuelles aus den Kindergärten

Kindergarten Glashütte



Abschlussausflug

Das Arbeiten im Kindergarten ist beständig von Veränderungen geprägt. Die Kinder machen ihre Entwicklungsschritte, wir leben mit dem Jahreszeitenlauf, mit dem Werden und Vergehen, neue Kinder kommen, ältere Kinder gehen in die Schule und manchmal muss auch von liebgewonnenem Abschied genommen werden. Das dies allerdings nach fast 40 Jahren erst der Fall ist, ist außergewöhnlich. Helma wird uns auch verlassen und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Damit der Abschied auch seine schöne Seite hat, lud sie uns alle zu einem Abschlussausflug ein. Im Konvoi der VW-Busse ging es zum Walderlebnispfad nach Gerlingen. Bei bestem Wetter meisterten die Kinder nach dem Vesper erst einmal die Aufgaben der Mitmachstationen von Waldi Waldkauz und Elli Eichhorn.

Bis jeder mit Balancieren, Klettern, Weitspringen etc. dran war, verging schon einige Zeit, aber glücklicherweise war es dann zur Grillstelle nicht mehr weit. Fleißig wurde Holz gesammelt, damit das Feuer brennen konnte. Während dieses zur Glut wurde, nutzen die Kinder den tollen Spielplatz mit Seilbahn, Fußballplatz, Wippe etc. Ausgetobt und hungrig schmeckten die Würstchen und das Gemüse allen bestens! Dann wurden alle Kräfte noch-

mals gebündelt, um den langen Anstieg zu schaffen. Aber wie so oft im Leben: eine freudige Überraschung winkte oben: mehrere Marmelbahnen, die den „Abstieg“ erleichterten. Jeder bekam eine Marmel geschenkt und dann ging es zügig zu den Bussen.



Fotos: Kiga Glashütte

Glücklich und müde machten wir uns auf den Heimweg und so mancher kam schlafend in der Glashütte an ... es war ein toller Ausflug, der uns bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird. Vielen herzlichen Dank für die Organisation an Helma und an die Helfer Horst und Walter für die gemeinsame Durchführung. Und natürlich auch an unser tolles Team und die Kinder, mit denen solche Aktionen überhaupt erst möglich sind.

Ulrike Fritz



Kindergarten "Im Städtle"

Tatütata, die Feuerwehr ist da!

Wir, die Vorschulkinder vom Kindergarten „Im Städtle“, durften die Feuerwehr besuchen.

Dort haben wir einen echten Feuerwehrmann und sogar den Kommandanten kennengelernt. Sie haben uns gezeigt, was so ein Feuerwehrmann alles machen muss, wenn es mal brennt.

Zuerst kommt ein Notruf bei den Feuerwehrleuten an. Dann müssen alle ganz schnell zur Feuerwache kommen und sich ganz viel Klamotten anziehen. Sowas wie eine Matschhose, eine Jacke und Handschuhe, riesengroße Schuhe, einen Gürtel mit Werkzeug und natürlich einen Helm. Ein paar von uns haben die Sachen mal anprobiert. Ganz schön schwer, das Zeug!

Danach durften wir ein Feuerwehrauto anschauen, von außen. Naja, das haben wir doch alle schon tausendmal gesehen, aber wir durften sogar einsteigen und uns auf die Sitze der Feuerwehrleute setzen. Das war so cool!

Dann haben wir noch ein Haus gelöscht. Nein, natürlich nicht wirklich, aber es gibt dort ein Haus für uns Kinder, auf das wir mit Wasser aus einem echten Feuerwehrschauch spritzen dürfen. Das hat Spaß gemacht.

Wer wollte, durfte zum Schluss noch in den Feuerwehrkorb der Drehleiter einsteigen und in die Höhe fahren. Zum Glück ist Elke, unsere Erzieherin, mit eingestiegen, denn es war dann doch ganz schön hoch. Tina hat Fotos gemacht, von unten! Wir sind alle wieder gut unten angekommen.

Vielen Dank an Claus Schwab und Albert Kayser, dass ihr uns das alles gezeigt habt!



Fotos: Kindergarten

Kindergarten Tilsiter Weg



Schulbesuch der Maxis

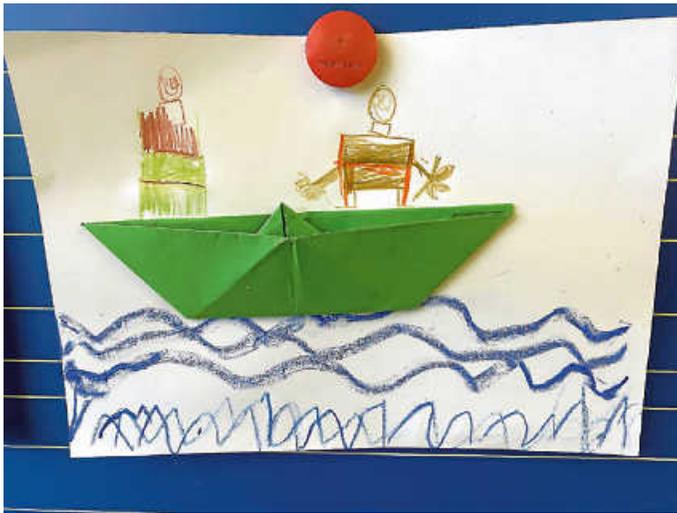
Am Mittwoch den 08.05.2024 besuchten wir mit unseren zwei „Großen“ die Oskar-Schwenk-Schule und trafen dort vor Ort auf die Maxikinder der Glashütte. Am Eingang erwartete uns schon Frau Kreuz und begleitete uns in das Klassenzimmer der 2c.

Da die 2te Klasse gerade beim Sport war, hatten wir das große Klassenzimmer ganz für uns allein.

Dort schauten wir uns erst mal in Ruhe um und bekamen im Anschluss die Geschichte vom Zottel und seinem Freund erzählt. Die flogen mit einem Heißluftballon übers Meer und bemerkten dann, dass ihnen das Gas ausging und sie nicht mehr weiter fliegen konnten. Wir überlegten, wie wir den beiden helfen konnten und so kamen wir auf die Idee, ein Boot zu falten, damit sie über das Meer wieder nach Hause konnten. Gesagt, getan und so falteten, bastelten und malten wir darauf los. Dabei sind dann diese schönen Bilder entstanden. Nach unserer allerersten Schulstunde, die spannend und aufregend war, freuen uns schon auf den nächsten Besuch in der OSS.

Diana Wagner





Fotos: Kindergarten

Von den Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Waldenbuch



Pfarramt I

Pfarrer Andreas Neumeister

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304, Fax: 07157 20353
E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch@elkw.de

Pfarramt II

Pfarrerin Eva-Maria Neumeister

Liebenastr. 31, Tel.: 07157 20377, Fax: 07157 20353
E-Mail: Pfarramt.Waldenbuch-2@elkw.de

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Manfred Burkhardt, Tel.: 07157 20788

Gemeindebüro: Antje Walko

Bahnhofstr. 8, Tel.: 07157 20304, Fax: 07157 20353
Öffnungszeiten:
Montag 16-18 Uhr
Dienstag 9-12 Uhr
Donnerstag 9-12 Uhr und 14-16 Uhr
Freitag 9-12 Uhr
E-Mail: Gemeindebuero.Waldenbuch@elkw.de

Kirchenpflege: Hildegard Lutsch, Tel.: 07157 7053690

E-Mail: kirchenpflege@ev-kirche-waldenbuch.de

Jugendreferent: Jonathan Kümmerle, Tel.: 07157 669150

E-Mail: jugendarbeit@ev-kirche-waldenbuch.de

Hausmeister / Mesner: Günter Rauhöft

Bahnhofstr. 6, Tel.: 07157 8561, mobil: 0152 24652069

Diakoniebeauftragte / Diakoniekummerkasten: Christine Kec

E-Mail: diakoniebeauftragte@ev-kirche-waldenbuch.de

www.gemeinde.waldenbuch.elk-wue.de



Wir laden ein zum Gottesdienst

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.

Sacharja 4, 6b

Freitag, 17.05.2024

10:30 Uhr: Andacht im Haus an der Aich

Samstag, 18.05.2024

14:00 Uhr: Kirchliche Trauung von Timo Haudek und Lucilla Marietta Haudek, geb. Bader (Stadtkirche), Pfarrer Lukas Balles

Sonntag, 19.05.2024, Pfingsten

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Stadtkirche)

Pfarrerin Eva-Maria Neumeister

13:00-17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Pfingstmontag, 20.05.2024, Pfingsten

11:00 Uhr: Einladung zum ökumenischen Gottesdienst nach Schönaich

Freizeitanlage im Kegnat, Pfarrer Ulrich Zwißler

Kein Gottesdienst in der Stadtkirche!

13:00-17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Sonntag, 26.05.2024, Trinitatis

10:00 Uhr: Gottesdienst mit Posaunenfeierstunde (Stadtkirche)

Prädikantin Maren Rebmann, im Anschluss an den Gottesdienst: Kirchkaffee

13:00-17:00 Uhr: Geöffnete Kirche

Gottesdienstübertragung per Telefon

Der Gottesdienst aus der Stadtkirche wird regelmäßig per Telefon live übertragen.

Wenn Sie den Gottesdienst von zuhause aus verfolgen möchten, rufen Sie die Telefonnummer **07157 9989017** an!



Veranstaltungen

Freitag, 17.05.2024

14:30 Uhr: Jungschar, 2. – 4. Klasse
(Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus)

15:30 Uhr: WABU_TOGETHER Spielstraße
(Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus), s. unten

17:00 Uhr: Ex-Pat Chat (Haus der Begegnung)

18:45 Uhr: Jungbläser (Haus der Begegnung)

20:00 Uhr: Posaunenchor (Haus der Begegnung)

Mittwoch, 22.05.2024

14:30 Uhr: Begegnungscafé (Haus der Begegnung), unten

Donnerstag, 23.05.2024

09:00 Uhr: Frauentreff am Vormittag

(Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus), s. unten



Einladung zu Outdoor-Spielen am Freitag, 17.05. im Georg-Pfäfflin-Gemeindehaus, ab 15:30 Uhr

Plakat: JK

Abwesenheiten:

Pfarrer Andreas Neumeister befindet sich im Krankenstand.

Pfarrerin Eva-Maria Neumeister ist vom 21.05. – 02.06.2024 im Urlaub. Die pfarramtliche Vertretung hat vom 21.– 27.05.2024